Miesvadener Canblatt. 12 Ausgaben.

Berleg Langgaffe AL "Zagblatthans". Edaiter-bolle geoffmer von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr ebends.

Wöchentlich

Fernruft "Tegbietiband" Rr. 8650-83. Sm 8 Uhr morgent bis V Uhr abende, aufer Gountags.

Angeigen-Breis für die Zeile: 25 Big. für örriche Angeigen; 25 Pig. für answärtige Angeigen; 25 Pig. für örriche Keffamen; 250 Mt. iur answärtige Reflamen.— Dei wiederthalter Anfradume annerständerter Angeigen in trezen Hondenmen entlivendender Andriak.— Angeigen-Annahmer, fich die Abenden Angeigen in in Angeigen die il Ahr mittagit. für die Arongen-Angande die 8 Uhr mehmittagit.— And die Aufmahmer von Angeigen an vergefehriebensch Tagen und Plätzen wird beine Gewähr übenneumen.

Berliner Abteilung bes Biesbadener Tagblatte: Berlin W. 57, Un ber Apoftelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Luhom 6202 und 6203.

Donnerstag, 9, Mai 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 215. . 66. Jahrgang.

Die provozierte Auflöfung.

Die preuhische Staatsregierung hat bei der nunmehr abgeschlossen zweiten Lesung der Berfassungsvorlagen ein Entgegensommen gezeigt, das wirklich nicht mehr überboten werden farm. Um das gleiche Wahrecht ohne Konfliste gegen die Bahlrechtsfeinde durchzuseten, war fie bereit, ihnen alle gewünschten "Sicherungen" zu ge-währen. Durch den Mund des Wahlrechisministers Dr. Drews ließ sie erklären, daß sie auf den Boden der Sicherungsantrage ju treten geneigt fei und felbft für die höchst bedenklichen budgetrechtlichen Antrage sprach der Finanzminister die Zustimmung der Staatsregie-rung aus. Taftisch vermied die Regierung alles, was nach einem Drud oder einer Reizung der Mehrheit hätte aussehen können. Bor der Abstimmung über das gleiche Behlrecht in zweiter Lejung erklärte der Bizeprösident des Staatsministeriums, das die Regierung ihre Eutscheidung über die Frage siner Auslösung erst in dritter Lejung sassen werde. Damit wurde den Konservativen ermöglicht, ungefährdet ihre gesamten Mannen gegen das gleiche Wahlrecht stimmen zu lassen. Wenn aber die Regierung gehofft hatte, durch folche Afte der Rücklicht-nahme die Gegner des gleichen Wahlrechts einer Berständigung geneigter au machen, so hat sie sich getäuscht. Die Konservativen haben in zweiter Lesung sämtliche Sicherungsanträge, auch wenn sie noch so sehr den konservativen Grundsäben entsprachen, niedergestimmt. Dem Zentrum soll damit die Annahme des gleichen Bahlrechts unmöglich gemacht werden. Die Sossnungen, daß die Gegner des gleichen Beblrechts bis zur britten Lejung ihren Widerstand aufgeben werden, find äußerst gering. Nach der Ablehnung des gleichen Bahlrechts in zweiter Lefung iprach die foniervative Bresse zwar viel von Sicherungen, aber in ben Berftundigungsberbeil von Sicherungen, aber in den Berständigungsber-handlungen zeigte sich die vorlamentarische Bertretung des Agrariertums und der Schwerindustrie kalt und ab-lehnend wie bisher. Darausbin siel auch ihre Presse wieder um und vroklamierte den beraussordernden Grundsah: Sicherungen und Zusahstimmen! Inanz ossen deuten die Konservativen das sachliche Bemühen der Regierung, einen Babifambf in Ertegszeiten, wenn irgend möglich, ju vermeiden, als Schwäche. Sohnend behaupten fie, die Regierung burfe nicht auflösen. Da-mit erreicht der Mulwillen der Konservativen eine Grenze, die feine Regierung ertragen fann. Es ist in Kriegszeiten für eine Regierung einsach die Erichütterung bes erforderlichen Rredits, wenn ihr unterftellt wird, sie füge sich mächtigen Einfühlen gegen ihre bessere Uberzeugung. Das kann sich keine Regierung nachsagen lassen. In Ungarn bat König Karl in einem Schreiben an Beferle diesen mit der Ministerpräsidentschaft betraut und ihm gleichzeitig schriftlich die Ermächtigung aur Auflösung bes Barlaments gegeben für den Hall, daß die Bablreform abgelehnt wird. Bas Ungarn fann, fann auch Preußen. Gewiß, eine Auflösung in Kriegs-zeiten ist nicht sehr erhebend. Dr. Friedberg hat selbst augegeben, daß sie nicht im Interesse des Landes liegt. Die Schuld dafür trifft auch unsschließlich diesenigen Rreife, die die Ginlojung des Konigswortes aus parteipolitifdem Eigennut au hintertreiben fuchen. Gie baben fich nicht geicheut, in einer Beit unerhörteiter Blutopfer oer an bestreiten. 30. des Bolfes, den Gleichwert der tie sind so weit gegangen, die Auflösung berauszufor-bern. Zeht verlangt das Antsceije des Landes wie das Ansehen der Krone und der Regierung, daß dieser Rampf aufgenommen wird.

Der rumanifche grieden.

B. A. Berlin, S. Mai. (Eig. Drabtbericht. 36.) Rach dreimonatigen Berichlebpungen und Beräckerungen ist inm endlich das schwierige Werk gelungen, sämtliche Unterschriften unter den Vertrag von Bukarest zu brin-gen. Die eigentlichen Berhandlungen dauerten nur verbaltnismäßig furge Beit, benn nachdem am 9. Mars die erste Bollstung der Bevollmächtigten stattgefunden hatte, war man, da ihnen ja die Grundlinien des Bertrages vorgeschrieben waren, mit den Rumanen in wenigen Situngen einig geworden. Da ift es nicht berwunderlich, daß es im großen Publikum unangenehm bemerkt wurde, als die Unterzeichnung des Instruments länger und länger auf sich warten ließ. Eine gut unterrichtete Stelle weift indes darauf bin, daß die Schwierigkeiten, allen Interessen gerecht zu werden, vor allem in der Latsocke lagen, daß wir einen Koalitionstrieg führen und die Winsche jedes Berbündeten besonders berücksichtigt werden nußten. Für den deutschen Unterhöndler kam es darauf an, durchaufeben, daß der rumanische Staat, deffen Lebensfähig-feit im Interesse ber Erbaltung des Friedens auf dem Balkan eine zwingende Notwendigkeit war, nach Abichluß des Friedens burch die Berhältnisse sich geswungen fab. sich dauernd auf die Mittelmächte und nar allem auf Dentichland au ffüten. Satien wir Giferne Rreug 1, RTaffe,

diesen Bunfch bei den Berhandlungen allgu schroff in den Bordergrund gerudt, fo mire die Gefahr entfianden, daß Csterreich, dessen geographische Lage es dazu vortresslich befähigte, die wirtschaftlichen Abmachungen durch Transportichifanen in ihrer Durchführung behindert hatte, weil es seine eigenen Interessen bedroht sah. Es ergab sich also die zwingende Rotwendigseit, Osterreich an allen unseren wirtschaftlichen Abkommen zu be-teiligen, damit es uns bei der Durchsetzung unserer Forderungen unterstütze. Das gelang und es war möglich, wie ber Friedensvertrag zeigt, die deutschen wirtschaftlichem Anfprüche in vollem Umfange gu realifieren und auch die Schwierigkeiten Bu befeitigen, die Bulgarien guerft machte. Die Donaumonarchie andererfeits mußte noch der ganzen Richtung ihrer Bolitif vor dem Kriege jest danach ftre-ben, die Bormachtftellung auf dem Balkan gu erringen, wobei der oben angedeutefe Zusammenfloß mit Deutschland sich nur durch außererdentlich geschiedes Operieren unserer Unterhändler vermeiden ließ. Um seine Ziele zu erreichen, war es Ofterreichs Ausgabe — umb hier konnte es mit Deutschland zusammengeben — den rumänischen Staat in eine Art freiwillige Abhängigkeit zu bringen. Grenzsicherungen, wirtschaftliche Berträge von lawger Dauer waren bier die besten Mittel. Um sich indes die Freundichaft des benachbarten Bolkes zu sichern, mußte fluge Mäßigung angewandt werden und man gebt nicht fehl in der Annahme, daß fie den öfterreichifden Staatsmännern, die allgu weit zu geben verfucht waren, mehrfach bon anderer Geite bringend empfohlen werden mußte. Indessen alaubt man an maßgebender Stelle, daß auch das öfterreichische Bolf mit dem Erreichten recht aufrieden sein kann. Bei Bulgarien scheint es oleichfalls des öfteren eines Sinweises bedurft au haben, bag in der Beidranfung fic der Meifter erft zeigt.

Im jetigen Augenblid icheint der Frie-bensvertrag wie auch die Abmachungen der Berbündeten, so versichert man uns, die Antereisen eines jeden in weitgehendem Moße zu befriedigen: Deutsch-land, gehölt die mirtische Ettischen in weitgehendem Moße zu befriedigen: Deutsch-land erhält die wirtschaftlichen Garantien, deren es bedarf für lange Beit und hat den Weg nach der Ufraine, nach der Türlei und Kleinasien offen: Österreich hat sich im Ostteile des Balkans die langerstrebte Bormachtstellung gesichert: Bulgarien sind — soweit das in der Macht des Bierbundes liegt — alle Möglichseiten zegeben, sich zu einer Erzemacht zu gestwieseln: die Türkei ist en einer Großmacht zu entwickeln; die Türke i ist an ihrer westlichen Grenze geitchert worden, um nun ungehindert in Aleinafien seinen Bielen nachgeben zu fönnen.

Die Schlugfigung im Schloft Cotrceani,

W. T.-B. Bufarcft, 8. Mai. (Drahfbericht.) Die gestrigs Schluffigung ber Friedensberhandlungen mit Rumanien, Die im Schlof Cotreconi flotifant, wurde furg bor 11 Uhr bormittags vom Ctaatsfefretar v. Ruhlmann mit folgenber Anfprade eröffnet:

Meine herren! Es ift nach fangen mulbebollen Berhamblungen gelungen, zwifden ben verbundeten Mittelmächten und bem Königreich Aumanien ben Frieden guftanbe gu bringen. Mit biefem Frieden bat ber Rrieg im Often für bie Merhänbeten feinen Abichluh erreid die Bestimmung biefes Friedens nicht nur ben politischen und wirtschaftlichen Bedürfniffen der Mittelmächte volle Bechnung tragen werben, sondern auch bem Königreich Rumanien die Magfichfort geben, in Bufammenarbeit mit ben Mittelmachten, bie burch ben Rrieg geschlagenen Bunben mieder gu beiten. 3ch bitte Gie, meine herren, gur II ntergeidnung bes Friebeneinftrumente ichreiten gu wollen. 3ch ichloge dagu bor, bag bie Bevollmöchtigten ber einzelnen Länder fich gruppenweise zusammenseben.

hierauf fchritt man gur Unterzeichnung bes Friedensbertrogs, ber mit feinen rechtspolitischen und bondelspolitischen Bufabbertragen einen außerorbentlichen Umfang annimmt. Bon beutscher Seite unterzeichneten den Bertrag Stantssefretar b. Kübsmann, Wirkl. Geh. Rat Körner, Ministeriasbirektor Kriege, Generalmajor Hell, Kapitän zur See Bene, für Ofterreich - Ungarn Baron Burian, für Aufgarien zeichneten Ministerpräsident Roboslawoto, Finonzminister Tontscheff, General Tontscheff, General Tenbileffi, ferner Abgeordneter Roftoff und Brofeffor Miletiffch, als Bertreter Rumaniens zeichneten Minifterprafis bent Marghiloman, Minister bes Aufgern Arion, Mimister Babin und Burghelo, die Bevollmächisgten der Türfei waren Minister des Außern Rossim-Bei, General Jzzei-Bescha, Unterstaatdickretät des Außern Roched Hibmet-Bei. Aurg vor 12 Uhr wurde die benkwürdige Sihung ge-

Der Raifer beim Reichstangler. W. T.-B. Berlin, 8. Mei. (Drahtbericht.) Der Raifer machte heute bem Meichs. langier einen Besuch und weilte eine Gtunde bei ihm. Der Raifer überreichte tem Rangler bei diefer Gelegenheit bas Die Lage im Westen.

Der Abendbericht vom 8. Mai, W. T.-B. Berlin, 8. Mai, abenbs. (Amffich. Deuffbericht.) Ortliche Kampfe füblich vom Diffeducher See.

Die Räumung der großen englischen Dorrats. lager bei Ppern.

Br. Bürich, 8. Mai. (Eig. Drahtbericht. 36.) Der "Tages-anzeiger" meldet: Die Engländer setzen die Kämmung der un-gebeuden Bornatslager dei Hern und Poperinghe fort, da-mit sie nicht in deutsche Sände fallen.

Ihern unter ichwerem beutichen Feuer.

Berlin, 8. Mai. Dem "Berliner Lokal-Anzeiger" wird aus Genf berichtet: Als Unterkunft für Ententetruppen fommt die vollständig gufammengeichoffene Ortichaft Locre nicht mehr in Betracht. Rach einer Hand Lotte find, fielt in Betragt. Kach einer Havas-Note dauert das gegen den Abschnitt Locre gerichtete schwere deutsche Geschübseuer ununterbrochen fort. Ferner meldet die Agence Havas die Beschüssung der Stadt Phern durch deutsche schwere Geschüse.

Die Griechen als Ranonenfutter an ber Beftfront. W. T.-B. Zürich, 8. Mai. (Drahtbericht.) Die "Kenen Bürcher Racht." veröffentlichen einen Brotest ber Griechen, die seinerzeit als Arbeiter nach Frankreich verlaben murben, von benen jeht 50 000 an die Front verbracht find, matrend 10 000 fonigetreue Gelechen interniert murben.

Die frangofifche Bapiergelopreffe. W. T.-B. Baris, S. Mai. (Drohfbericht.) Durch ein Defret wird die Höchlisumme der Noten, die die Bank von Frankreich ausgeben darf, auf 80 Milliarden jestgesett.

Der öfterreichischeungarische Tagesbericht. W. T.-B. Wien, 8. Phri. (Denhivericht.) Moutlich ver-

fautet bom 8. Mai, mittags: Sübweftlicher Rriegsichauplat.

Des Artillerie feuer wurde mur stellenweise leb-baster ditsich von Capo Sile. An Leght-Beden, am Monte Berfica und am Südhang des Monte Alosi wurden seindliche Ertundungsunternehmungen abgewiefen. Der Chef bes Generalftabs.

General Herhog über die Freiheitswünsche in Südafrika,

W. T.-B. Smithfielb (Ovanjefreiftnat), S. Mai. (Deal) bericht. Reuter.) General Herhog hat hier am Samstag vor seinen Wählern gesprochen. Er warnte sie vor gewaltigens Auftreten und legte Rachbrud barauf, daß die Erfüllung bet Winsche bes Landes mit berfassungsmäßigen Mitteln angeftrebt werden muffe. Die jedige Beit sei bem großen Werke günftig. Er habe die Abjicht, Llopd George und Bilfon, die die Freiheit versprochen hätten, beim Wort zu nehmen. Südafrika besitze diese Freiheit noch nicht. Er glaube, das auch viele tausend Englisch sprechende Sidcfrikaner mit den Nationalisten einig seien. Die günstige
Stimmung für das britische Reich könne auf die Daner den Bert ber Freiheit nicht erfeben.

Ariegeerflarung Ricaraguas?

Br. Hang, 8. Mai. (Gig. Drahtbericht. ab. Melbung bes Reuterschen Bureaus.) Nicaragua erklärte Deutsch land und seinen Berbündeten ben Krieg. (Notig: An auftandiger Stelle in Berlin ift babon nichts befannt.)

Abgeordnetenhaus.

(Gigener Draftbericht des "Wiesbabener Togblatis".) S Berlin, 8. Mai.

Am Ministertifch: b. Gifenhart-Rothe. Brufibent Graf v. Schwerin Liwit eröffnet bie Gebung um 11,20 Uhr. — Bei ber zweiten Beratung bes Staatshaushaltsplanes beim

Baushalt ber Sorftverwaltung

berichtet Abg. Graf v. b. Gröben (fonf.) über die Berhondlungen ber Kommission. Ja dem Antrag der Kommission wird die Staatsregierung ersucht, Mahnahmen zur Beseitigung der borhandenen Wohnungs- und Möbelnot gu ergreifen. Die Regierung wird aufgeforbert, beim Bunbestat barauf hinguwirfen, daß die Solzbestände ber Deeresbermaltung, welche für militärische Zwede nicht mehr be-nötigt werben, zur Serstellung bon fleinen Saufern, fleinen Bobmingen und Robel für die minderbemittelbe Bevolferung ben heimtebrenben Kriegern an bie Rommunen unb gemeinnütigen Gefellicaften abgegeben werben.

Auf eine Reihe biebbegüglich borgebrachter Bunfde ber Abgg. Denneberg (fout.), Dus (Cos.), Bente (Bpt.), Gruger-Doppenrad (natt.) und Edert (Rentr.) autwortet

Landwirtidgafisminifier v. Gifenhart-Rethe: Durch ausreichenden Einschlag ist erreicht worden, auf die Anforderungen bezüglich bes Brennholges annahernd befriedigt werben find. Die Balbitren wird unentgeltlich gur Ber fügung gestellt. In bie Regierungspefifiberten ift eine Anregung ergangen, nach welcher ben Bilbichaben nach

Möglichfeit enigegengewirft werden foll. An die armere Besöfferung foll holg gu magigen Breifen abgegeben werben. Ge mirb Gorge getragen merben, buf Solg gum Rlein. wohnungsbau an die Gemeinden zum Wohnungsbau abgegeben wird. Die Forstberweltung läßt sich nach wie vor die Fürsorge für ihre Beamten und Arbeiter angelegen sein.

Der Antrag der Kommission wird angenommen und der

Forfteint bewilligt.

Die Befehentrürfe über bie Rieberfdlagung bon Unterfuchung en gegen die Reiegsteilnehmer und über bie Anrechnung bes Rriegsbienftes auf bas Befoldungsbienftaffer ber fatholifden Bfarrer murben in erfter und zweiter Beratung nach furger Mussprache angenommen.

Es folgt bie erfte Beratung bes Gefebentwarfe über Rriegegufchläge zu ben Gebuhren ber Rotare, Rechtsantralte und Gerichtsvollzieher zu ben Gerichtskoften, ber noch furger Debatte in erster und zweiter Lefung ange-

Bei ber folgenben zweiten Beratung bes Beschentwurfe uber meitere Beihilfen ju ben Rriegsmoblfahrts. aufgaben ber Gemeinden und Gemeindeberbanbe empfiehlt Abg. Schmilfan (Bpt.) als Berichterftatter ben Antrag ber Rommiffion, wonach ben Gemeinden 900 Millionen Mart (Regierungsvorlage 200 Millionen Mart) als weitere Beibilfen gemabrt werben follen. Beiter wird die Regierung erfucht, benjenigen leiftungsich vacheren Gemeinden befonders hohe Beihilfen gu jewähren, die ihren Beamten, Angestellten und Arbeitern austommliche Rriegsbeihilfen und Kriegsteuerungszulagen gelen.

Der Antrag ber Kommiffion und ber Antrag Schmiffen werden noch burger Debatte angenommen. Gin mit gur Beratung stebender Antrig Des (Zentr.) auf Unterstützung ter Gemeinben gur Gemabrung bon Rriegstenerungs. quiagen an ihre Beamten wird ber Daushaltstommiffion

Der Beschentwurf, betreffend Anrechnung des Kriegs-tienstes auf das Bersorgungsbienstalter der Lehrer und Refrerinnen an öffentlichen Bolfsschulen, wird in zweiter und britter Beratung angenommen, nachbem Rultusminifter Dr. Schmitt erffart batte, die Regierung fei bemuft, die Lage ber Behrer gu berbeffein.

folgt die Forisehung der Beratung des Haushalts

bei ber Domanenbermaltung.

Angenommen wird ein Antrag Aronfohn (Bpt.), in welchem die Regierung erlacht wird, darauf hinzuwirken, daß auf ben Stnatsbomanen bie Rartoffelanbauflache fo frat wie möglich bergrößert wirb.

Der Domanenetat wird bewilligt.

Rach Erledigung einer Reihe Betitionen ist die Tagesordnung erschäpft. — Rächste Sihung Freitag 13 Uhr: Bifenbabnanleibegefeb; Meine Borlagen; Antrage.

Schlarf gegen 4 11hr.

Deutscher Reichstag.

(Gigener Drobtbericht bes "Birsbabener Zagblatts".)

Berfin, 8. Mai.

Am Bindestatetisch: Freiherr v. Stein, De. Caspar. Bispräsident Dr Poosche eröffnet die Sipung um 2.10 Uhr Die Berotung des Cansdalts des Reichswirtschaftsamts wied fortgefeht beim Rapitel

Reichsverficherungsamt.

Mbg. Bartidart (Bolfsp.): Eine Rentenerhöbung ift unbedingt netwendig, aber bie baburch entftebenben Baften muß

das Reich trogen.
Mbg. Dr. Niffel (Eeg.): Wir wünschen eine Erhöhung der Ernndschaft eter verlicherungsfähigen Einsommens auf 5000 M. Schon im Frieden entsprach ein Grundsah von 2500 M. nicht nieder den tatsächischen Verdaltnissen. Wir bitten die Reichstegierung, den durchschnittlichen Jadresdertdienst der landwirtschaftlichen Arbeiter und auch die Arbeitelöhne den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend men festguschen. Rotnenbig ist eine tiefgebende Um geitaltung ber rechtlichen Berhältnise ber Bersicherten sowie eine weitere Aus-denung des Cenchenschutzes Tie Rechtsprechung des Reichswirtfcaftsemts lagt viel ga minfchen übrig

Unterftantefefreter im Reichewirtschaftsamt Freiherr b. Stein: Das fich im Laufe bes Krieges im Zusammenbans mit ben friege-Was fich im kaufe des seiteges im Jujummengung mit den friege-rifchen Ereignissen Lärten bei der Durchsibrung der sozialen Bersicherungsgeseherbung ergeben halen, ist der Regierung bekannt. Die Regierung sucht weitherzig und ohne juristischen Formalismus

biefe Barten gu milbern.

(8. Fortfetting.) Aus hartem Holz.

Roman bon Julia Rebft.

Eine wahre Augenweibe war das Haus mit seinen grauen Schieferwänden und den grünen Läden und weiß gestrichenen Fenstern, deren Sims kede Schnörfel zeigten. Das hohe Dach barg Mansardenzimmer mit weit vorspringenden Fenstern. Der eigentliche Boden begann erst über diesen, der Borderfront den geschweiften, weiß gestrichenen Giebel aufsebend, aus dem das runde Dachfenfter herborlugte wie ein weit geöffnetes Huge.

Ein echtes, altes bergifches Saus mit borgebauter Treppe, die ihre Stufen zu beiden Geiten abwärts schiefte, und einer Haustür, die das Entzüden jedes Malers gewesen wäre, so rein zeigten sich die Linien des Rososo. Bur Rechten und Linken sah man durch ein weiß gestrichenes Holzaitter in den Garten, der sich in der Raumverschwendung damaliger Beit in ansehnlicher Liefe verlor. Sohe Bäume ließen ihre Blätter triefend höngen, und die Bracht der Rosen hatte beute keine Leuchtfraft. Das Grün des Kasens spottete allein des triibseligen Wetters und sog gierig das willsommene

Richt einen Blid ichenfte ber Sausberr diesem Be-fits, ber ben einzigen Lurus in feinem Leben bedeutete. Er ftieg langfam die Treppe empor und nicte ber ibm öffnenden Schwägerin, die ihm nach dem Tode der Frau den Haushalt führte, freundlich zu, sich sofort in sein Bimmer begebend.

Elife Beber oder Tante Elife, wie fie bon der gangen Sippe genannt wurde, fab ibm beffimmert nach. Die oute Seele wußte, es hatte wieder Arger gegeben im

"Ja, je, der Kommerzienrat!" brummelte fie vor fich und bergog fich in die Klichenregion, um tilk ben

Abg. Dr. Reumann-Dofer (Bellep.): Bir begrüßen bie Bemubungen, bas Los ter Rriegsbeidabigten gu milbern, Das Berhalten ber Berficherungspefellichaften gegenüber ben Rriegtbefdetigten ife aber oft febr mertwurbig.

2183. Dr. Baaide (nat.-lib.) bringt fpezielle Muniche auf Ein-begiebung ben Betrieben im besetzten Gebiet in bie Reichsversiche-

rungserbnung ver, meranf

Unterfraatbiefretar b. Stein erflart, bağ bie Buftanbigfeit bes Reichsverfiderungsamts fich auch auf bie befehten Gebiete erftrede. Beim Titel Seitrage gu ten Roften, Bearbeitung bon Ent-

Ausban des dentichen Wafferftragennetes befürtoertet

Abo Dr Gingelmeier (nat.-tib.) den Ausbau der Bafferfrafte im Gebiete bes C berrheins. Deutschland und die Schweiz schleen in einen freien Meinungsaustausch eintreten, um die bon der einen ober anderen Geite bestehenben Bebenten in biefer Angele heit gu gerfreuen. Bir tonnen nicht barauf vergichten, die Bafferfrafte bee Ribeine bell ausgunüben. 3ch bitte bie Regierung, mir ber Schweig hierüber in Berhanblungen eingutreten.

Mbg Diet-Ronftang i Bentr.) betont gleichfalls bie Wichtigfeit ber Kanolisterung, besenders für die großen Betriebe. Unsere poli-tischen und wirricafilichen Berhältnisse gur Schweiz ersordern den Ausbau bes Cherrheines bis Bafel.

Staatsschretar bes Reichentrischaftsants Freiheer v. Stein: Berhandlungen über die Kanalfrage find seit langerer Zeit einge-leitet und nabern sich ihrem Abschluß. Was die Beteiligung ber Schwels feirifft, emfpricht beren Baltung ben mit ihr bestebenben freundicaftlichen Besichungen. Es besteben feine uniberbritebaren

Cieranf tritt um 6 Uhr Bertagung ein. Rächste Sihung: Freitag, 2 Uhr nadmirtage. Forrsehung der Beratung der Etats des Reichs-wirtschaftsamte, Reichemarineamts und des Reichsschapamts.

Die Weinsteuervorlage im Reichstagsausichuß.

W. T.-B. Berlin, 8. Mai. Der Reichstagsausfanis gur Borberatung ber Betrantefteuern begann geftern mit ter Beratung ber Beinsteuer. Die allgemeine Aus-sprache behandelte die Hohe des Steuersabes und der Rolle jowie die Frage der Befristung des Gesehes. Auch die Frage ber Staffelungefabe murbe ermogen. Staatsfefretar Graf Roebern erflatte es für möglich, bag infolge ber jesigen abnormen Berhaltniffe ber Ertrag ber Beinftener hober fein fonnte als die Schätzung des Entwurfes annehme. Gegen eine prozentuale Strifelung sei einzuwenden, daß sie die Kontrollichwierigseiten in bohem Waße vermehre und für den Grtrag verschwindend wenig bedeute, die Verwaltungstoften aber starf steigere. Auch würde eine prozentuale Staffelung nachteilig auf die Qualität des Weines einwirken. Die Befristung der Steuern schaffe eine dauernde Beimrubigung in ben beteiligten Rreifen. Gerebe in ben jebigen Abergangszeiten ift bie Ginftellung auf bie neue Steuer notig und möglich. Gines Zollschubes bedürfe es bei unferem Klima unbedingt. Wenn der 1. Juli als Zeitpunkt des In-Irafitzetens des Gesches etwas kurz bemessen sei, so dürfe boch ber Termin nicht zu weit hinausgeschoben werben, weif ferst leicht gerade die der Nachbesteuerung zu unterwerfenden privoten Reller ftart geleert werben murben, was ber Weinfteuer gerade ben Chavafter ber Besibsteuer in hobem Mage nehmen mußte. Aber ben Borichlag, die bor 1915 erzeugten Beine mit einer Mart zu besteuern, laft fich reben. Gin fortichrittlicher Antrag, die Wirte und Kleinberkaufer bon ber Entrichtung ber Steuer freigulaffen, wurde angenommen.

Wiesbadener Nachrichten.

- Die Gingemeinbung Schiersteins bilbete in ber borgestripen Sibung ber Schiersteiner Gemeindevertreitung ber Gegenstand eingehender Berotungen, die zu dem Befchluß führten, gurachft eine Kommiffion zu wählen, in der alle Intoreffentengruppen, Befürmorter und Wiberfacher ber Eingemeindung bertreien find. Diese Komurifion wurde beeniftragt, nicht nur Berhanblungen mit Wiesbaben einzufeiten, fendern auch in anderen Gemeinsen, die bereits Eingemeinbunosverträge geschiossen haben (namentlich in der Umgegend von Frontfurt), Erfundigungen über die babei gemachten Grfabrungen einzugieben.

- Breisausbang für Gemufe und Doft. Roch einer bon der städtischen Preisprüfungsstelle erlossenen Berordnung mitifen alle Bertaufer von Gemurfe und Obst sond im

Berärgerten noch ein fleines Sondergericht dem einfochen Mittageffen gugufeben.

Thoma blidte auf die Briefichaften nieder, die auf ber Blatte bes ichlichten Schreibtisches lagen. fich feine Brivatforreipons niemals ins Geschäft bringen. Es hatte ihn um den gangen Genuft gebracht, einen Brief seines Sohnes in dem Bann der scharfen Augen Dobms zu lefen. Er wollte überhaubt nicht beobachtet werden. An der Schwelle seines Saufes horte die Macht des großen Betters und Brotheren auf.

Da war ja auch eine Depesche. Er öffnete sie rasch. War Wilhelm etwas zugestoßen? Er las — las wieder und blidte um sich, als fenne er seine nüchterne Umgebung nicht mehr. Er las bon neuem die wenigen Borte, und ein wunderlicher Laut entrang fich seiner Reble. Wie ein Jauchgen klang es, das ein Menich auszustoßen berfucht, der noch die Ketten spürt, die er Jahr um Jahr getragen hat und dem doch der Glaube fommt, daß fie jest abgefallen find, und er frei ift —

Run ein Reden, ein Streden ber fraftigen, wenn auch feingliedrigen Geftalt. Ein Leuchten fritt in die fonst so matten Augen, und endlich findet der Mund auch die Kraft zu Borten. Thoma ruft mit laufer Stimme nach dem treuen Hausgeist. Elife muß das Bliid guerft erfahren. Da fteht fie fcon in der Tur und glaubt einen Trunkenen vor sich zu haben, jo wunder-lich gebärdet sich der die Depesche hoch in der Rechten schwenkende Mann.

"Aus ift es mit der Sklaverei, Glife, ich habe das große Los gewonnen, das große Los! Run werde ich meinen Heringshandel eröffnen, großmächtiger Herr Better! Du wirst die Augen aussperren. Bei Gustab Bernhard Dohm lernt man, wie Geschäfte gemacht wer-den. Ihr werdet die Konkurrenz schon spüren. Der Rommerzienrat wird fich wundern, wenn fich der Rramer au einem Geogloufmann manheit. Und ber Sung', ber

Schaufenfter als auch im Laben einen Breisaus aushängen. Außerdem muß an jeder im Boben ober Scho jenster befindsichen Warenforte und an jedem einzelnen Be halter, in bem fich Gemufe ober Obit befindet, an fichtborn Sielle ein Preiszettel angebrocht werben. De biefe gum Schut des faufenden Budlifums erlaffenen Bestimmungen teris aus Unferninis, beils wit Abjicht immer noch richt völle innegehalten werben, fieht die Breisprüfungsfielle fich beram logt, die exwähnte Berochnung wiederholt zu veröffentlichen Weichzeitig find die fiadbischen Kontrollbeamten angewiese morben, Zuwiderhandlungen grecks Bestrofung unnochsich lich zur Angeme zu bringen.

- Der Runfer bei übermäßiger Breisfteigerung ftraffrei, Das Reichsgericht hatte in einer neueren Entscheidung Gelegenheit, fich über die Frage ausgusprachen, ob fich der Räufer einer Bare bei vorliegender übermößiger Preissteigerung strafbar macht. Das Reichsgericht hat diese Frage vernein und führt aus: Rur wer übermäßige Breife fowert ober fic ober einem anderen gewähren ober versprechen läßt, ift nach der Berordnung gegen übermäßige Preissteigerung zu be-strafen, alfo der Berfäufer, nicht auch der Köufer.

- In ber Biebricher Gifenbahn-Diebftahlaaffare find inswischen 7 weitere Berbaftungen erfolgt, so daß die Gesamtgalf der Festgenommenen fich heute bereits auf 24 festauft. Amei find bekanntlich wieder auf freien Fuß geseht worden. Im übrigen hat sich inzwischen eugeben, daß nicht das hiesige Gericht, sondern das Rainzer in der Sache zuständig ist, de die Zatstelle fich nicht auf preußischem, sondern auf bestischem Bebiet befindet. Die weitere untersuchung wird bober in Mains gefiffert, me auch die Sache zur Gerichtsverhandlung

Das Ginfen bes Gelbwertes trat geftern wieber gntoge bei einer Berfteigerung, bei ber für einen Berfer Leppid; ein Preis bon 3500 IR., fift berfifche Borlogen Preise bon

700 bis 1000 M. bezohlt wireben.

- Der Stand ber Caaten. Rach bem übereinftimmenben Urteil ber Bandinkrie fieben bie Saatfrüchte und Futterartifel gurgeif so ausgezeichnet, wie mon bies seit Johren nicht berbochtet bat. Girs fteht ichen jeht ficher, ber Grirag an Stroh wird ben vorjährigen um reichlich bas Doppelte übersteigen. Berlöuft auch bie Noopenklüte gut, so ist mit einer richtigen Refordernte im gangen Main- und mittleren Rheingebiet zu rachnen. Die Kleefelder und Miesen fiehen ebenfalls so ausgezeichnet wie selten guvor. An grünent Mise berrickt gurgeit ein so fiarder Möerfluß, daß der Notlles beisphelsweise zum größten Teil zu Mechen verarbeitet werben muß, zumal auch alle übrigen Meearten eine überreiche Grnte, in erften Schnitt wenigftens, berfprechen. Dasfelbe gilt von den überaus üppig stehenden Biefen, beren Gras in längstens 5 Wochen gemäht wird. Die sehr günstigen Futteraussichten mochen sich bereits in einer fack vermehrten Kälheraufzucht bemerkbar.

— Frauenbisdung — Frauenfindium. Am Freitag, ben 10., und Samstag, den 11 Mat, findet in Wiesbaden die 18. Mitglieder-versamwlung bes Bereins Frauenbildung — Frauenstudium, der 28 Afteilungen in verschiedenen beutschen Städten umfast, statt. Der Berein bat burch Schaffung unt Erfchitegung von Ausbilbungsund Eiwerbemöglichfeiten fur Frauen bemerfenstwerte Erfolge etgieft und bie Tagesordnung ber biebfahrigen Berfammlung weift giett und die Tagesordnung der diedsahrigen Versammlung weist auch ein diesseitiges Pregramm auf. Die Frage der Eindeitsschule wird den Gern Seddschulert Dr. Sickinger-Mannbeim behandelt werden. Dr. Elisabeth Altmann-Gotsbetner (Mannbeim) wird über "Träger und Ligone der sezialen Färsorpe" sprechen und Dr. Elisabeth Lidens-Tüsselderz über "Die bessere gewerdliche Aus-beitels, Bilbelmstraße, statt. Beginn der Sthungen 91% Uhr vor-wittend. Auch Nichtmitalischer, haben gegen Läsung einer Lette mittges And Richtmitglieber haben gegen Lofung einer Zeil-nehmerkarte Sutritt. Am Freitagabend fpricht Frau Marianne Weber-Deibelberg im tieinen Saal bes Kurhauses bei freiem Ein-tritt über "Die besonderen Kulturausgaben ber Frau".

Bfraclitifder Gottesbienft. Sfraelittifde Rultusgeme in de. Ernapege: Michelsberg. Gettesbienst in der Haupt-spragoge. Freitag abends 71/2 Uhr. Sabsot: morgens 9 Uhr, nach-mittage 3 Uhr. Ausgang 9.50 Uhr. Wochentage: morgens 71/2 Uhr. abends 71/2 Uhr. Die Gemeindebibliothef ist gedssnet: Nenstags bon 3 bis 4 libr.

Alt. Afraesitische Austusgemeinde. Spnagoge: Friedrichtings 33. Freitag: abends 7% Uhr, Sabbat: morgens 81/4 Uhr, Vertrag 101/4 Uhr, nachmittags 41/4 Uhr, abends 9.50 Uhr. Bochentage: mergens 7 Uhr. nachmittags 61/4 Uhr, abends 9.50 Uhr.

Wilhelm, ift gum Kaufmann geboren. Er ift der Klügfte bon allen, darum wollte ibn auch die Konfurrens' Thoma machte icon Zufunftsmufit — "einfangen. proft Mablzeit, mein lieber Guftab, ich behalt' ben Jungen felber. Wir brauchen euch nicht mehr, jucht euch einen anderen Brofuriften, feinen Schrift mehr mache - ta) funding.

Wie ein Berrudter mar Thoma bei feiner forudelnben Rebe in bem großen gimmer umber gelaufen, mabrend Glife auf ben nächften Stubl gefallen war, als trugen fie die Rufe nicht mehr. Auch in ihrem Ropf freiften die Gedanken wie in einem Birbel, und ihre fleinen, freundlichen Augen glichen in diesem Augenblid benen eines erichrodenen Gaschens. Sie ertappte fich fogar bei dem Wunsch, daß das Glück an ihrem fillen Saus und feinem ebenfo ftillen, in fein Schicffal ergebenen herrn vorbeigegangen mare.

Konkurreng! Gie klammerte fich als echte Tochter ihrer Umgebung an bies eine Bort. Das gebar eine Tobfeindichaft zwischen ben Familien, ichon den Berfuch dazu würde der Kommerzienrat nie verzeihen.

Das darfft du nicht, Thoma, das ist beiner nicht "Soll ich etwa noch Profurist bleiben?" fuhr der Schwager auf.

"Du fonntest Teilhaber werden."

"Teilhaber? — Was bedeutet das da" — er wies auf die Depesche — "im Bergleich zu den Summen, die in dem Geschäft alljährlich umgesett werden. Aber dieses Bermögen, das mir das Glüd in den Schoft wirft, soll rollen und wachsen und den Dobins Steine in den Weg werfen, kleine Steine. Sier einen und da einen, man flicht ihnen eine Kundschaft weg, man kreugt immer wieder ihren Weg, spürt neue Absabauellen aus. Wozu wäre denn der Wishelm da, der nicht umsonst seine drei Jahre schwere Lebrzeit bei Dohms durchzemacht hat. Gertiegung folgt.)

Aus Proving und Nachbarichaft.

FC. Riflett, 7. Dai. Die Riridenernte fallt bier gering Gin Zell ter Baume bot gar leinen, ber anbere nur wonng in Die noffe Witterung mabrend ber Blite fceint bee edulb gu fein.

Being. 8. Met. Der Buchdruder Georg Schmel: it ein 7. Mat 70 Jahre im Geschüfte ber Buchbruderel bon gaben tötig gewesen Der Jubilar ift 84 Jahre alt, seine Frau bet bas gleiche After. Beibe erfreuen fich ber besten Gesundheit.

Handelsteil. Getreide- und Brotpreise bei uns und im Ausland.

Der Wochenbericht der Preisberichtsstelle des Deut-Landwirtschaftsrats vom 30. April bis 6 Mai 1918 führt aus: Nichts hat stärker die alte Wahrheit erwiesen, daß das Brot das wichtigste Nahrungsmittel des Volkes bildet, als der Krieg selbst. Die Entente verzichtet in ihrer Notlage, in die sie der U-Bootkrieg gebracht hat, lieber auf die Zufuhr von Munition, Wassen und Soldaten, als auf die Zufuhr von Brotgetreide. Aller verfügbare Schißsraum wird jetzt in erster Linie dazu verwandt. Weizen und Weizenmehl und nochmals Weizenmehl und Weizen nach England, Frankreich und talien zu verfrachten. Augesichts dieser Sachlage spielt von allen Lebensmittelpreisen jetzt der Brotpreis die erste Rolle. Bei uns in Deutschland kommt zu ihm noch als fast ebenbürtig der Kartoffelpreis hinzu. Bei den spärlichen und vielfach unzuverlässigen Angaben über die Brot- und Getreidepreise ist es äußerst schwierig, ein genaues Bild von dem jeweiligen Stande zu geben-nachstehende Übersicht möge als Anhalt dienen.

Umrechnung in Reichsmark ist nach dem Friedenskurse erfolgt, was vor allem bei Rußland mit seiner völligen Entwertung des Papierrubels zu unglaub-lichen Zehlen führt. Die Getreidepreise für die Schweiz, Holland und Skandinavien sind die geschätzten Preise für den eingeführten Weizen; überall sonst sind die Höchst-preise für inländisches Brotgetreide eingesetzt.

	Series and	-	2200	
in Mark Weizen	eldepreis pro Tonne Roggen			reis 1 Plund

	Weizen	Hoggen		
Deutschland	 290	270	22	
Österreich .	 340	340	22	
England	 329		17	
Frankreich	480		. 24	
Italien	 466		24	
Schweiz .	 600		26	
Holland .	600	STATE OF THE PARTY	24 -	
Dänemark .	. 600		12	
Schweden .	. 600	100000000000000000000000000000000000000	42	
Norwegen .	600	THE PARTY OF THE P	42	
Spanien	. 361		15	1
Ver. Stnaten	. 349	438	17	
Kanada	. 341		17	
D. 01	CAA	OKO.	100	

Bei der Beurteilung der obigen Brotpreise ist noch zu beachten, daß sie in sich nicht ganz vergleichbar sind, weil das Brot je nach der vorherrschenden Getreideart aus Weizen oder Roggen oder Gemisch von Brotgetreide mit anderem Getreide oder anderen Zusätzen hergestellt ist Immerhin geht aus der Übersicht hervor, daß die böchsten Bretpreize zurzeit in Schweden, Norwegen, der Schweiz, Holland und ferner in Frankreich und Italien bestehen. Wenn in manchen Ländern die Brotpreize den hohen Getreidepreisen richt entsprechen, so liegt dies daran, daß verschiedene sowohl neutrale als auch feind-

liche Staaten schon seit längerer Zeit dazu übergegangen sind, einen Teil des Brotpreises auf die Steatskasse zu übernehmen. So zahlt Großbritannien jährlich etwa 800 Millionen Mark Zuschuß, ebenso das kleine Dänemark allein gegen 100 Millionen Mark und Shnlich die Schweiz. Von besonderem Interesse dürfte aus der obleen Charaleit noch der Roggenpreis in den Vernus der obigen Chersicht noch der Roggenpreis in den Vereinigten Staaten sein, der fast 100 M. für die Tonne höher ist als der Weizenpreis. Die Erklärung hierfür liegt darin, daß der Roggen keinen Höchstpreis hat, sondern frei ge-

Berliner Börse.

Berliner Borse.

§ Berlin, S. Mai. (Eig. Drahtbericht.) In der jetzt vorherrschenden Zurückhaltung an der Börse hat auch der Friedensschluß mit Rumänien eine grundlegende Änderung nicht bewirkt. Bei nicht ganz einheitlicher Kurst-fldung war aber die Grundstimmung als fest zu bezeichnen Am Montan- und Schiffahrtsmarkt trat die Realisationsneigung etwas stärker hervor und bewirkte ein leichtes Abbröckeln der Kurse. Rombacher waren auf gestern kräftig erholt. Auch für Elektrizitäts- und Rüstungs werte waren leichte Besserungen überwiegend. Orientbahn und türkische Tabakaktien stellten sich im Einklang mit Wien riedriger. Für Petroleumaktien zeigte sich bei zeit-Wien riedriger. Für Petroleumaktien zeigte sich bei zeit-weise schwankenden Kursen Interesse. Am Rentenmarkt hat sich nichts geändert,

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 8 Seiten

hauptiduttleiter: M. Begenbarft.

Berantwortlich für beutiche Belitit. A. Degerborft: für Matlandspolitit. Dr. pbill E. Sturm; für ben Unterhaftungsteil: B. v. Rauen borf: für Machrichten aus Thieflaben, ben Racherbeitten. Gerichtstaal und Brieffahrm G. Bobader: für Sport: J. B.: B. Et für ben Danbeisteil: W. Sp.; für bie Mageigen und Arflament h. Dornauf; ifentlich in Wiebbaben. bend und Berlag ber B. Schellen bergiden Dot-Bucheruderei in Wiebbaben.

Sorechitunbe ber Schriftfeitung: 12 bis 1 Ufer

Gtellen-Angebote

Meibliche Berfonen Staufmännliches Perjonal

Großes Wabrilburo in Biebrich fucht gum mög-lichit baldigen Gintritt a. Telephonaentrale eine in gleicher Stellung bereits titig gewesene gewandte

Telephonistin. Geeigneie Damen wollen Bewerbungen mit Beug-nis-Asidrift., Lebenst. u.

nis Asideriti. Lebensi. u. Angobe ber Gebalisonipr. u. A. 869 an b. Zagbl. Berlag einreiden. 418 Bub! Bub! Bubbertauferin fof, gef. Gefdiw. Schaeffer Racht., Bebergaffe 12.

Fachfundig. Berional

für den Verlauf und Packtisch, ebent, auch Eriegeröftauen, für halbe Tage fuckt Biesbaben. Rengaffe,

Braves folibes Mabden als Berkäuferin aefusik. Liderei Sattler, Tannus-fraße 17.

Lehrmädchen

für Konfitürengeschät g. fof Bergütung gesucht. Rieberlage L. Fanbenber, Langgaße 24.

Gewerblides Berfonal

Bertäuferinnen Trinfhallen gefucht. Soch Dobbeimer be 109. Birtlich tüchtige

Schneiderin

ins Saus gefudt für beff. Damentleiber, Dif. mir hiefig, Empfehl, unt. 2. 628 Tagbl. Berlag. pejucht Rirchause 29, 2

Majdinen-Akherinnen gesucht Bohnhofftrage 20,

Maschinen-Alberin bei g. Lohn ges. J. Bache, Rengosse 19. Genber

Mafdinennäberinnen für Beilitärarbeit i. Max Miller, Bahnhoftraße 20. Buarb. u. Lehrmabden fot. gef. Dorfitt. 18, 2 r.

Tüchtige Hand: ftiderinnen

für banernb gefucht.

Offert, mit Gehaltsansprüchen unt. K.626 an ben Tagbi.-Berl.

Dajelbft ein

Cehrmäden

aus guter Familie

Buk! madden fofort, Saifar Rau. Lebem, a. fot, Berg. i. gewerdding, Schaeffer vermittferin, Schulgaffe Undie. Webergaffe 12.

Zuarbeiterinnen

Ernft Unversagt, Bleift. Blidnaberin ir fofrt gefucht. Gute erpflegung. Schierfteiner Strape 38, 1 r. Jemand zum Ausbestern der Wäsche u. Aleider ge-jucht Al. Wilhelmitrage 3, Barterre.

Barterre. Trifeuse Science bohem Gebalt gesucht. Kästner & Jacobi

Taunusftraße 4. Triseuse

fofort gefucht. Andres, Spiegelauffe 1. Frifeisfe, w. onbulieren fann, für morg. 48 Uhr pefudit. Engel, Friedrich-itraße 27, 3.

Grifenfe

awijchen 7—148 Uhr nach der Göbenftraße gesucht. Off. mit Breisaugabe u. K. 630 Tagbl.-Berlag. Aur unferen Spesial. Damen . Frifier . Salon finden iunge Lehrmabden unter gunit. Bedingung. Rlaes u. Terbortt. Firchaafie 64, 1.

Büglerin

und Siffsfrafte gefucht. Bafcanftalt "Ganumeb". Dranienftrafte 35.

Stepperinnen per fofort gefucht. Sang Sache, 21. Schwalbacher Str. 10.

bilisarbelierinnen

findt Osch, Doub, Str. 109
Ginfaches anit. Kindersträusein ober Kindergartnerin 2. Riasse zu zwei Kindern von 1 u. 2 Jahr.
zum 15. Mai nesucht.
Fran Gerichtsassessor
Glemens Döhmer.
Glerandrastraße 16.

Clemens Döhmer,
Cleranbraftrage 18.
Insuffell von 2-4 lihr
oder abends nach 7 lihr,
Cin auberfässines
Rinderfässlein
mit auten Embfehl, m.
sich etwas im Hausbalt
mitbeldäfrigt, wird für
einen Knaben von 6½
Kabren gesucht.
Krau Richels, Berlin W.
Genthinerstraße 28.
Rindermädigen
für halbe Toge 211 sivet
Kindern gesucht. Frau
Richel, Dohheimet Gir. 11
Dame als Pirtschafterin

Riefel, Dogbeimer Sir. 11
Dame als Pirrichafterin
für Hotelpeni, gel. Ang.
am Hotelpeni, Kelfenmeer
Lockwalbhausen, Oberheff,
Sinder Köch., Büserffel,
Kinder, Hand., Allein- u.
Küchenn. Kr. Citie Rang,
gewerdsmüßige Stellenvermittlerin, Bavemannitroße 81, 1. Zel. 2363.

Alte alleinitelephe Dame

Mite aneinstehenbe Dame judit for, ober aum 15, 5, feinbürgerl. Köchin u. 2. Hansmädmen

Melb. m. Beugn. 10-12 u.5-7 Bifbelminenftr, 47 Sim. Hand u. Rücken-Rim. Hand u. Rücken-mädchen lofort. Sation Kran Kathinka Hardi. gewerdsmäßige Stellen-bermittlerin, Schulgaffe?

Ingt. Rögin für größers Frembenh. Abüringen gesucht. C mit I. Referengen um T. 629 an d. Tagbi.-Be

Ginfache Stupe

die gut fochen fann, au 2 Damen gesucht Bartstrafte 8, Bart. Tüchtiges

Zimmermädch. welches fervieren fann, ge-jucht. Lohn 30 Mi Trint-gelber 40—50 Mi monati.

Benfion Gibers, Faulinenftrafie 1, Ede Bierftabter Str Indt. Jimmermada.

gefucht. Borftellung erw. Sotel Ernft Miller, Rubesheim am Rhein. Sofort gejucht

ncgen hoben Lehn, Trint-gelber, gute Befostigung u freundl. Behandlung ein erstes, gewandtes. Hausmädden

amei faubere Zimmermäddien mit ichrigen guten Seug-niffen. Sich vorstellen Töchterbenfivnat Wolff. Ravelleuftrabe 81.

Banemabchen Bimmermädden fucht Billa Gsplanabe, Sonnenberger Str. 30. Zucht. Sausm. für fleinen Saushalt mit 1 Rind gefucht Raifer-Friedrich-Ring 67, 1

Sauberes gewandtes Sausmädchen mit guten Beugn, aum 15. Mai ober frater ge-fucht Beethevenftrage 10.

Gefucht aum 15. Mai vei hoven Lond veieres auverläffig. Alleinmädch. welches auch finderlieb ist ein Kind) bei Nelven. Alfolasstrafie 7. Ordentl. Mädden

für Saus- u Küchenard. in ff. Handelt (8 Beri.) tei gutem Lohn u. auter. Koft gefucht Kisvitoditraße 21. 3 rechts.
Ein Meinmädchen sofott gefucht. Wengandt, Webergaffe 39.
Ein tückt. Dienstmädchen gum 18. Wat gefucht. Kish. Goldgaffe 18. 2.
Alleinmädsten

nefucht Buifenplat 8, B. Cüchtiges Maden das feldit, focht, in Sern-ichafisdaus is Veri.) für iofort oder focier gesucht. Gute Berpfl., dober Lohn. Röh. Aggbl.-Berlog. Vo

Beff. Alleinmädchen in il. Sauss. (2 Berion.)
nefucht Kapellenistahe 71,
Bart., vorm. u. abends
nach 7 Uhr cmautreffen.
Alleinm. f. fl. Saushalt
nefucht Morthittahe 48, 1.
Z. Alleinmba. . 15. Mai
ceiucht Schillepplak 2, 1. M. chri. Sweitubde. 15. 5. Beinemann. Taumsfir.86

Tücht. Alleinmäden gei, Sonnenberger Str. 58 Sanb. fleiß. Mäbchen für Rücke u. Hausarbeit zum 15. 5. gejucht Goethe-itrabe 17, 2.

Ordentl. Mädchen

au alleinsteh. Dame ges.
In melden die 10 morg.
oder 2—4 Uhr nachmitt.
Arau Uhria, Tauaushotel.
Brav. Rädden für sofurt
pesudd Roonitraße 3. B.
Eaub. Rädden gesudst.
Robl., Seerobenstr. 19. B.
Ein besteres

Wädden gesudst.

jofort gesucht m. Kamil.
Anfälup. Hober Lohn.
Keau L. Diets.
Luifenstraße 22. 1. Stock.
Saub. Alleinmäbden, welches eitwas foden t., wei. Scherft. Str. 10, 1.
Alleinmäbden in findert. fl. House, wei. Moderfit. 45.

Sofort od. 15. 5. evangel, alteres auverläff, Mabmen, erfahr, i. Ruche u. Saus, für berrichaftl.

u. Daus, für bereident.
dausdalf eines ginselnen
deren in fleine Stadt am
Albein gefucht. Angebote
mit Bild und Gehalisanipriiden an
Aran Geh. Nat Bera,
Et. Goarshaufen a. Ah,
Alleinstehende Frau

ober Mäbchen, w. gerne mitarbeitet, für Simmer und etwas Lohn gesuche, In meld, dis 10 morgens u. 2—3 Uhr nachmittags im Tannushotel

Bu fofort gefucit besieres Rübchen sur Aus-hilfe für Kücke u. Haus. Räh. Blumenfeld, Taunus. straße 4. von 8—10 und

Bertranensw. Mädchen

ober unabhangige Frau für einige Wochen gur Ausbilfe bei Hamilten-Anschlus gesucht. Offert, mit Gehaltsangaben unt. O. 639 an ben Taabl.-B.

Gut empfohlene Frau, die bei 2 alferen Beuten einige Stunden Hausard, besornt, ergilt daselbst ein Zimmer u. Kücke frei ab L. Kumt. Offerken unter L. 625 an den Lagdi. Berl.

Sanbere guverl. Reau, bie auch Maschine naben fann, vormittags 2 bis 3 Stunden gef. Launus-firage 34, 2 rechts.

Mabden sh. Kriegeraft. bon morg. 9—11½ gegen cute Bezoblung gefudit Gieonorenitraße 4, 1 L Tückt, fauberes Frau od. Rabben für borm. 2 Stunben gef. Schoffel-

itroge 5, 2 L Schulentl. ig. Rabchen für die Bormittogsit, gei-ferau Went, Al. Welbelm-itraße 7, 2. Reld. borm. Schulentl. Rabchen t. I. Sausarb. u. su 5j. St. mitt. g. Wielanditr. 25, B.

Buverläftige Zugehfran ihr halbe Tage geindt. Bewert, mit guten Empf. woll, iich melb. 11—1 ober 3—5 Miwinenstrafte 22. Spiert gesucht Proportistrau vorm. 2 St. Reiter friedrich Ring 28, 2 Stod, vorm. 8—12.

Saub. Monatemabden

8 Stb. am Tage gefucht. Beijer, Rauenth. Str. 17, Suverläffige faubere Monatsfran

bon 8—1/11 Uhr vorm, für dauernd sofort bei bodem Lohn gefuckt. Näh, im Lagdi. Verlag. Wa Auserl. Wonatsfrau

—2 Sid. vormittogs bei alleinstehender Dame gefuckt Eitviller Str. 12, 8.

Saubere Monatöfrau ob. Mäbch. 12, 3.
Saubere Monatöfrau ob. Mäbchen gef. Rübes. beimer Straße 42, 1 t.
T. Monatöfr, ob. Mäbch. gef. Bismardr. 23, 2 L.

T. Monatsfr. ob. Mabch.
gel. Bismarch. 28, 3 l.
Tückt. Monatsfrau
oder Madchen von 142 bis
3 Uhr gefucht Mauritiusitraße 12, 1 M.
Busfrau
u perf. Buglerin douernd
gel. Lieturing 12, 5th.
Busfrau Samstags 2 St.
ref. Kailer-Ar.-R. 15, B.
Laufmädden f. Klumeng,
gefucht Bulowitraße 1.
Laufmädden ob. Junge
gef. Mauritiusfir. 5, 1 r.

Mannliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

Rechtsanwalt
fucht Gehilfe od. Gehiffin,
febr gewardt in Schreidmaichine. möglichft auch
Rotariat, für demernd.
Rengniffe u. Gehaltsanfprüche unter D. 623 an
den Tagbl.-Verlog.

Lebring

Der 1 Juni gegen Ber-

per 1. Juni gegen Ber-gütung gesucht.

5. J. Meyer

Gewerbliches Berfonal Wiechanifer

sur Reparatur v. Schreid-maschinen in Rebendeich. danernd gesucht. Dandelsschule Derm, Bein Rheinstraße 115.

Tüchtige Schloffer in gute Stellung gefucht. But-Gulbenwerte Chemifche Nabrit Atriengefellichaft

Riebrid am Roein.
Anftallateur gefucht.
Rompel. Bismardring 8.

2 Schuhmader
acfucht.
einer. ber in ber Lane ist.
bas Geschäft selbständig
an führen. evt. mit Kost
und Loois.

Simon, Römerterg 39 Groß. u. Rleinfriidarb. gefucht Friedrichite, 53, 1 Damen dueider

für dauernd gesucht.
R. Mit. Am Siömerier 7.
Tüdrigen Gerenfriseur (unfit Gustav Müßer, Langenschwalbach, Brunneustraße 18.

Frunkentraße 18.
Aunger Frifeurgebilfe sovort ober imiter gesucht. Otto Schütze, Kirchg. 18.
Tüchtigen Gerren. u. Damenfrifeur sucht Gustav Möller, Langenschwalbach, Brunnenfraße 18.

Tüchtiger

Magazinarbeiter moglichit aus ber Gifenmöglicht aus der Etzen-u. Meiallbrande, d. nach-weislich schon als solcher thig war und über gute Leuanisse berfügt, wird filt sosort gesucht. Meld, mit Zeuanisabschrift. an

Dnderhoff u. Bibmann

21.-01. Biebrich am Rhein. Photogr.-Lehrling Gebr. Bfuich. Rueinfir, 21

Braver Junge fann bie Schlofferei erl. Rab. Tanbl. Berl. Bo Orbentlicher fleifiger

Hausburiche

gefucht. 29. Dinnenberg. Büfettburiche, Relluerlebriing. Sausmabmen

gefugit Guropaifder Sof Mineralwafferfabrit fucht tudtia, Mann, Ra. R. Sud. Miehlftr, 19,

Seincht.

Für tägl, Ausfahren im Reffahrituhl wird Rahrer gefucht. Rachzufragen Göbenftraße 7. 1 l. Araffig. Burine gej. Doch, Dotheim, Str. 109, Kräftiger Junge

unter 16 Jahren f. leichte Arbeit gesucht. Biertonia, Dotheimer Strafe 28. Schuliunge nefucht. Alora Drogerie, Große Burgftrage 5,

Stellen-Geluge

Beibliche Perfonen

Ranfmannifdes Perfonal tüditige gebilbete Sebt Dame

bet Größbank tätig, fucht Stellung aum 1. Juli. Gehalt 200 Mt. monail. Lif. A. 627 Tagbl. Berl.

Ronforiffin beide auch im Berlauf praftisch totig war, sicher im Reconen, vertraus im Kasiere u. Berlanbrosen, Kasiere u. Berlanbrosen,

Kaffens u. Berfandworfen, fucts Siellung zum 1. 7. 1918. Gefl. Offert unter K. 624 Tagbl. Berlag.

That. Geidaftsdame mit langiaht. Erfahrung, fucht die Leifung eines Weickärtis zu übernehm., tritt event, als Teilhaber ein. Offert, u. T. 628 an den Tagbl. Berlan.

Intelligente ftrebfame Dame,

flott in Stenographie u. Schreiben, w. Anfanast., privat ober Buro. Rat. B R. Friedrichftrafte 28,

Perf. Stenothvistin fuckt auf 1. Juni Stellung für halbe Lage. Angeb u. G. 630 Lagbl. Berlag

Junges Mäbchen, w. ½ J. die Handelsich bef. hat, i. Antongsfielle Off. u. 2. 248 Tagbi.-Bi

Gewerblides Por enal

Aunge Kriegersfrau sucht Bügelstelle, geht a. in ein Hotel. Zu erfragen Bahnborier. 5. Samdidunlig Dame, Schwester, sucht Ksiege oder Gesellschaftspossen bei Dame. Off. u. d. 628 Aagbl.-Bl. Bsiegerin fucht für Tag u. Nacht Beschäftigung. Off. unter 3. 628 a. d. Aagbl.-Berl.

Tädtige gute Aödin fucht Stelle zu Herrn ob, Ebergart. Offerten unter D. 630 Tanbi.-Berlag.

Befferes tildtiges Mädhett

fucht aum 1. Juni Stell, als Jungfer ober Stübe in gur gutem Sans, Bofa Bolg, Deibelberg, Biegelhäuferlanbfir, 17a.

Anft. Mädchen f. Stelle als Housen. in mur f. St. Doth. Str. 88, Oth. 2

Doth. Sit. So,

Junge Fran
aus guter Fran., w. gern
taffraftig eingreift, fucht
Stell. in Dotel. Benfion.
Sanatorium oder a. Gut.
Pemerberin ist erfahr in
Pemerberin ist erfahr in
Ran Han Hange. allen Dausgrb., Koden. Näben u. Kranfenpflege, sewie in Beaufsicht von Berson. Off. R. R. 95800 an die A.Grb. Bonader u. Rank. Düffelborf, FMA

2. bran, ehrl. Mäbchen aus guriem Daute jucht zum 1. 6. bei guter Be-bembling, Lohn umb Ber-pflegung Stelle in feinem Daufe zu 2—3 Berfonen. Geff. Offerten u. D. 248 an ben Logol. Berlog.

Dabden, iculentiaff., South, Rochen erlernen, Bacen, am liebiten bei Konditor in Lambliadie Rah, im Lambl. Berl, Wh sefferes Mäbchen fucit für Juni Aushilfs-stelle. Recotal 2, 2. Gt.

Befferes Mäbchen f. tagsiti. Befch. Kerfch. Schwaldacher Str. 21, I. Beff. junges Mäbchen f. Stelle für nachm. au fl. Kinde ron 2–3 J. Off u. M. 248 Laght. Berlon Frau fucht Monathftelle bon 7—11 nachm. sum Spülen. Gelenenftr. 28, 8.

Männliche Personen Gewerbliches Berfonal

Erftflaffiger Pianist

Golo u. Enfemble, für Abenbbienft per fof, frei, Hebernehme event, auch

Bertretung. Schöbel. Dotbeimer Strafe 96. 1.

15jähr. Mäbchen, w. 16 I. die Dandelssäuse besucht hat, sucht Stelle auf Büro als Anfängerin. Off. u. 3. 248 Zogol. Bl. E. 630 a. b. Logol. Bert.

Sudie für m. 16jabrig. Sahnarzt

Orbnungelieb, Mann fucht ale Bortier auch nachts). Auffeber ufm. deficiote, Bonn. F200 Offert, an Boftfach 82. leidte Beidäftig., a. ein. Zage, Sfm. R. ein, borb.

ermannfir. 3

Cebens-, Unfall-, Haftpflicht-Berficherung.

Bur felbitanbigen Leitung ihrer

Bezitts - Generalagentur

für einen großen beififchen Begirf fucht alte bentiche Gefellichaft einen tüchtigen, in bigen Beschäftszweigen gründlich erfahrenen Jadmann.

Beff. ausführl. Offert. unter W. X. 1622 an Saafenftein & Bogler, Bies. baben, erbeien.

Brivatjetretärin.

Bebilbete jungere Dame aus guter Framilie, perfett in Stenographie, Schreibmafchine, ber englischen und frangöfischen Sprace machtig, fucht paffenbe Beichaftigung.

Off. unter Z. 629 an ben Tagblatts Berlag.

Bermietungen 1 Simmer. Milorite, 35 1 3., R. u. R.

Milorite, 35 1 3., R. u. R.

Milorite, 57 1 8., R. u. R.

Milorite, 58 1 8., R. u. R.

Milorite, 3 BN.-88., R. u. R.

Milorite, 11, 545., 1 R.

Milorite, 20. 8. D. 18.

Milorite, 20. 8. D. 18.

Milorite, 34. Oth., 1-8im.
Milorite, 34. Oth., Calondir. 9, Oth. Stude

1. Mache (Usfelt.) 15 Mt.

Loch. Sir. 126. D. 1 S.

1. K. an einz. S. a. 1. 6.

1. K. an einz. S. a. 1. 6.

1. K. an einz. S. a. 1. 6.

1. L. M. Ber. 14, M. 1-3-S.

1. decker Sir. 4 1 S. K.

1. decker Sir. 19 S. 1 S.

1. decker Sir. 19 S. S.

1. decker Sir. 19 S. S.

1. decker Sir. 19 S.

1. decker Sir. 19

Dellunnbftraße 16 1
R. m. Isifal, B. D. 2
Dellunnbftraße 53 icho
1-8 immer-Bohn. Ra
b. Gebr. Schmitt. RS94 dermannftr. 3 1 g. u. 9. Dirichgr. 18 1 8. R. S.
Revellenstr. 36. Erdgefch.
1 Sim. u. Rüche zu von
Aleister. 3 1 8. u. R., im
Boddl. R. S. 1 T. 809
Lehrstr. 12. S., 1-8.-B.
Lehrstr. 12. S., 1-8.-B.
Lehrstr. 12. Sib., 1 Sim.
u. Riche. Rab. S. 2 r.
Rancegasse 14 Bid., 38.,
1 Sim. u. R. sof. 850
Midelsberg 22 1 gr. Sim.
u. Rüche. Sib. 1 Juli.
u. Rüche. Sib. 1 Juli. 11. Rüche, Sth., 1. Juli.
19915. Artip. 704
Wortsttt. 15, Prifp., 1 8.
11. S., Sth. 1 St. 698
Wortsttr. 18, Dw., 1 8., R.
Retielbedftr. 24 2-8-78. 6.
Slotter Str. 46 1 8. u. R.
Nibelngauer Str. 13, S. 1.
163. 1-83-28. 1. Juli. 806
Wheing. Str. 15 1 8., R.
R. b. Sartmann. R8005
Riebftr. 10, B., 1 8., R.
Ribbertr. 3 1.8-28., D.
Röbertr. 3 1.8-28., 16.
Wömerberg 8, B., 1 8., R.
Nümerberg 10 1 8. u. ft.
Möhb. 5th. 3 St. u. ft. Mömerberg 8, 8, 1 3, 8, 91 3, 8, 91 3, 8, 91 3, 8, 91 3, 8, 91 3, 8, 91 3, 8, 91 3,

Ganigaffe 16, Orf. 2 L.
1 Brut., Rucke, Miloben,
en mit fl. Berffintie.
Sanigaffe 16, Sth. 8 L.

Saaig. 28 1 S., R., gi. 234
Schachtftr. 4 1 S., R., G. &
Schachtftr. 5, Web., 1 S.,
1 K. (Mani.) sofort gu
berm. Näh. Bart. B4293
Schachtftr. 9, D., 1 S., K.
Schwalb. Str. 10 1 S. u.
R., S. B. Augus, nachm.
Schwalbacher Straße S3,
Sim. u. Kuche zu berm.
Schwalbacher Straße S3,
Sim. u. Kuche zu berm.
Schanylas 6, Boh. Frifp.
1 B. m. Oren u. Gas z.
Rochen. Räh. 2. B 4754
Seerobenstr. 36, 1-S., B.
Seerobenstr. 31, G., 1 S.,
Rücke, Beller, an rubiges
Chevoar auf 1. Juni.
Räh. B. Dafersand. 825
Steingasseit, 13, 8 im. Steingaffer II, B., 734 u, Riche au berm. 734 Steing. 14 1 S., R., fof. Steingaffe 15, B., 1 Sim., Reingaffe 15, B., 1 Sim., Steingaffe 15, B., 1 Sim., Rüche, neu berg, Nach. Dennemann, 3 ffs. 821
Steing. 17 1 S., R. 387
Baterloofit. 6, Afp., 3. u.
K. Leibl. u. Luifenfir. 19
Bestenbstr. 26, Mib., 1 3.
Binfeler Str. 8 1 Bim., 1 Kinde, 1 Heller im
Bob. Frontitod, an rub.
Sente du berm. 814 Derfer, 13 1 Bim. u. R. Horfer, 31, Sth., 1 Bim. u. R. Horfer, 31, Sth., 1 Bim. u. R. Horfer, 31, Sth., 1 Bim. u. R. Rah. Bob. D. 431 Bieteuring 3, 5, B., 1 8. u. Kuche im Abfch.

2 Bimmer.

Ablerftraße 9 2.8im.-29 Ableritraße 9 2-Zim. B.
Ableritr. 28 2 8. 19. N.B.
Ableritr. 35 2 8. R. S.
Ableritr. 42 2-3. B., 1. f.
Ableritr. 59 2 3. u. K. 711
Ableritr. 62 2 Sim. u. K.
Bleichftr. 37 Mi. B. 2 2
u. K. Kah. B. 64540
Brücherftr. 8, D. 2 8. K.
L. Just. Rah. Bob. 1 L.
Brücherftr. 15, D. 2-3. B.
Biblingenitt. 8, B. 2 8. Bübingenstr. 8, B., 2 8. u. K. mit Deizung ab 1. Juni zu berm. 784 Dambachtal 14, Geb., Mi. Mohn., swei Rammern, 1 Ruche, jofort, 25 Mi. mil. Rob. E. Bhilippi, Dambachtal 15, 1, 637 Dambachtal 12, 1. 637 Doub, Etr. 85, M. D., 2 8. Chenbogengaffe 6 2 Sim.
u. Rücke au berm. 548
Gliaffer-Blas 6 fch. 2-3.
Bohn. Dib. a v. B5244
Neibfer. 19 2 Sim. u. R.
Neibfer. 21, Stb. 2 S. R.
Frankenfer. 23 2-3.23. D
Friedeichffer. 27 abgefchl.
2-3.-33. an rub. 2. 688 Georg-Augustür. 8, M. B., 2- od. 3-3im.-Bohn. aum 1. Juli an verm. Rab. beim Sausverw. B 4490 Göbenttraße 22 2 3im. u. Rücke, Oth., au v. B3301 Möhenstraße 22 2 Sim. u. Ride. Oth., zu b. R8391
Onlig. Str., 3, 2 R., 20th.
Selenenstr. 11 2 R. u. R., Oth. 2.
Delenenstr., 19 2 Rim. u. Ride mit Gos, Scrienb.
(Dachwohn.) auf gl. od.
idaier zu betm. Raberes
Rothethous 1. Stod.
Dellmandit. 29, S., 2 R.
Dellmandit. 29, S., 2 R.
Delmandit. 20, S., 2 R.

u. S. ioi. od. ipat. 780
diridigr. 10 2.3. 33. 620
diridigr. 18 2.3. im. 250hm.
Kapellenstr. 16 Prisp. 23.,
2 3., S. Sas. im Moidil.
an rub. Leute a. b. Nab.
bei A. Berz, doi. 824
Kapellenstr. 16, Gth. ob.
geich. 2-3. 38. m. Ball.
cleftr. Licht. Clos. an rub.
Leute zu verm. Raberes
bei Ang. Werz, doi. 822
Raristraße 3 T. B. 2 3.
Kinde, auf iosott.
Rellerstraße 31 2. Simmer.
Bohn. mit Lüche, mit
oder odne Laden, neu
berger. iosoti od. ipäter
zu verm. Rah. b. Daus.
bermalter, 1. Gtoge Its.
Richg. 9, Bertsp. 2-8. 35.
Richg. 9, Bertsp. 2-8. 36.
Richg. 19, Bertsp. 2-8. 36.
Reliefter. 5, 5tb., adgeschl.
2-3 im. Bohn. im 8. St.
Rah. Bart t. B5344
Lebritr. 12 6 2-3. 38. 721
Lothr. Str. 31, 2., schöne
2-3 im. 38 10f. 25 38f.
Marsistr. 22. Stb. Rrip.
2 8. u. g. an rub. Rict.
Rah. Boh. Stefel. 379
Rotistir. 48. Stb., 2 3im.,
Ruce. Keller. Näb. 2. 2
ob. Mainser Str. 88. 1.
Recoftr. 11 2 8. u. g., 3b.
Actitelbecker. 21 2-3. 38. 6.
Oranienstr. 56 2-3. 38.
Soth 3. 1. Just. 8. 8.
Dranienstr. 62 2-3 immer.
Sochn. Mtb. Dach. 689
Slatter Str. 28 Sohn.
2 8 im. u. Riche. F355
Rauenthaler Str. 6 2 9.
u. Riche f. ob. spåt. 608
Rauenthaler Str. 6 9 9.
u. Riche f. ob. spåt. 608
Rauenthaler Str. 6 9 9.
u. Riche f. ob. spåt. 608
Rauenthaler Str. 12, Mtb.
2-3. 38. soi. ob. spåt.
Richstr. 17, Stb. Bart.
Richstr. 18, Stb. 2 8.
Richstr. 19, Schwalb. Str. 6, Sih. D., 2-8.-W. B. Schoefer. 380.

Schwalbacher Straße 44.

Sch. D., 2 8. u. R. 3.

1. Juni au ban. Röß. b.

Dandsverwalt., 8 2 881.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. D., 2-8.-W. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. Str. 45, 6th. 3. auf 1. Juli. 782.

Schwalb. 11 February. 26. 28. u. 3. auf 2. auf

3 Simmer. Abolificate 1 3-Simmer-Bobningen zu bm. 404
Albrechtftt. 11, S., 3 Sim.
u. Ruche fofert. 828
Albrechtftt. 30 3 S., Oft.
Stückerftt. 15, M. 1, 3 S.
Sülcwitt. 9, 3 L. ich. 3 S.
Shobn. ouf 1 Sulf. 3. L.
Delaspecftr. 8, 2. ichone
3-Sim.-Bohn. mit Rub.
Al berm. Wah, bof. 627
Dopheimer Str. 29, Mtb.,
Woorf.-Robn. bon 3 Sim.
fofert zu berm. F642
Dopheimer Etr. 83, Mtb.,
S-Sim.-Bohn. mit Ocusberm. iof. Wah, SeiferRt.-Ming 56, B. B4495
Schenbagensaffe 7, Och. 1,
1 3.3. 20 S. 1 700 Abolifirage 1 3-Rimmer-

Derrnmühlgaffe 3, Oth. 2 3im. u. Rüche. 276 Derrnmühlgaffe 3 2 8im. Derrnmühlgaffe 3 2 8im. Fram, gletch od ipat, 621 Reibstr. 18 3-3-38. 407 Frankenstr. 13 3-3-39. Rip. 1-7. R. B. B3843 Friedrichstr. 8, B. 3, 3-3. Bahn.; Oth. D. 3-8-38. Bebn.; Sth. D. 3-8.-28 lof. R. Sausm., Sth. 749 Friedrichftr. 50, Erdgelch. 3-Rim. Bohn. auch für Buro, sof ob. 62317 Göbenstr. 16 sch. 3-Rim. Wohn auf 1. Juli oder später zu berm. B 4624 Goetheste. 18, Ede Moris-trake, or 3-32, 392, 770 Gvethefte. 18, Ede Moridütabe, at. 3-3-28. 770
Päfnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L.
Pafnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L. L. L. L. L. L.
Pafnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L. L. L. L.
Pafnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L. L. L. L.
Pafnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L. L. L.
Pagnerg. 16, 1. 3 3. A.
u. L. L. L. L.
Pagnerg. 16, 1. 3 3. A.
Babb. 17, 18, 18, 26
Detenentr. 13, B. 3 3 3 in
mit Küche u. Keller fof,
oder Haugebauer. 442
Detenentrase 25 ist eine
Bohn, beiteh oms 3 8.
1 Küche u. Keller, auf
iof. su berm. Räh. bei
Ar. Viciffer im D. 782
Detlmundftr. 16 gr. 3-3.
USodn. su berm. 569
Detlmundftr. 34 3 3 im. u.
R. du bm. Rah. Soh. B.
Detberitt. 35, 1. 3 3 im.
Detberitt. 35, 1. 3 3 im. # 3u vm. Rab. Bbb. B.
Derberitz. 35, 1, 2 Him.
2 Mani, ef. L., 1 Juli,
Dermanntr. 26 3-8, FB.
Dochfir, 3 8, u. R. 838 Dochstr. 3 3 8. u. K. 888
Karistr. 31, Frifip., 3 8. u.
Kammer, 32 M. 704
Kellerstr. 10 3.2 Wohn.
auf 1. Juli au verm.
Näberes 1. Stof 1. 649
Klarenth. Str. 3, 6th. 1,
3 8. u. K. 1, 7 9. U. 1 r.
Luifenstraße 14, 1, 3 8im.
Kah bei Weier das 479
Woritstr. 47, 5. 3-3-98.
Müllerstr. 3 Fetsp. Wohn.
5. 1. Oft. nur an rubige
Wieter absida. 3 8im.;
Küde usw. Ginzuf. von
10—12 vormittags. 812
Recostr. 18, S. 1, 3-8-98. 10—12 voruntitags. 812
Reroftr. 18, S. 1, 3-8, 28.
Reroftr. 26, 2 r., 3 3im.
u. Kuche, Eleftr., Gas.
auf 1, Juli zu vm. 776
Reroftr. 27, D Pfp., ich.
3-32-33. A. S. 29. mit
3-16-43. A. S. 20. 8. 2.
Riederwaldstraße 6, 2 lfs.,
herrichaftl, 3-3, 29. mit
3-16-43. A. S. 29. mit
3-16-43. A. S. 39. Michelia auf 1. 1. 1.
Ribeinter. 32, B. ich. at.
3-3, 29. ich. ab. ip. 771
Römerberg 8, D., 3 3., A.
Römerberg 21 3-Bim. 28.
Echaraborithtr. 34, D., 3-Scharaborfitt, 34, 5, 3, 8, 28, 1, 7, 20th. E. 1 r. Schierst. Str. 32, 5, 3, 3, 3, 31m. 28, a. 1, 3uli. 713
Schwalbacher Str. 19, 1 f., Wohnung, 3 Rim.. Rüben, 3 ubch., 700 M. 444
Steingasse 15, E., bollit. nen berg, 3, eb. 23, 28, mit Rub., Gas 3, b. Nich. Sausemonn, 3 st. 8, 228, mit Rub., Gas 3, b. Nich. Sausemonn, 3 st. 6, 23, 28, u. 8ub., Nah. 1. St. 600
Weberg, 56 3-8. 28, 2 St. 10f. Näh. 1 st. 446
Beilfter, 11, 2, 3 st. 3 m. 1. Niche u. Rubehor aum 1. Juli ev. sefort. 611
Weilfter, 13, Baut., ichone 3-Sim. Weben, 3, 3 m. u. Niche sum. 1, 816
Beilfter, 13, Baut., ichone 3-Sim. Weben, 3, 3 m. u. Niche sum. 1, 816
Beilfter Str. 8 3 Sim., 1. Stücke, 1 Resser, in Resser, Scharnhorftftr. 34, 5., 8.-48., 1. 7. Rah. B. 1 Bimmermannftr. 3 gr. 3.
8.-B., Sth., eb. m. Gfall
u. Bub. s. 1. 10. Diels.

4 Simmer. Bleichstr. 47, B. 3, 4-8.-Bohn. fof. 0. spät. Räh. Br. Burgitr. 17, 3, 4 8.
RI. Burgitr. 9 4-8. Bohn.
mit Bub. fof. o (p. (lange
Seit von Arat ben.) F208 Seit von Arat ben.) F208
Dambachtal 10. Gth. 1,
4-8-M. neugeitl. eing.,
iof. ob. sp. R. & Bhilippi,
Dambachtal 12. 451
Doob. Etr. 39, B., 4 B. u.
Bub., Gartenb., iof. v. sp.
Doob. Etr. 78 4 Bim. 635
Doob. Etr. 102, 1, 4-3.
Boom. iofort ober später.
Räb. Molfereilab B3028
Doobeimer Str. 114, 2,
4-8im.-B. sof. ob. spater.
R. Bigarr.-Laden. B3029
Dreiweidenstr. 8, B., 4 B.
Emser Etr. 8 4 Bim., R., Dreiweibenfir. 8, B., 4 8.
Emfer Str. 8 4 3im.. R.
Bad. E., ar. vergl. Ball.
A B., 11-12, 3-5.
Bödenfir. 12, 1, 4-8.-28.
Bad. Gas. El.. I. d. 454
Goetheitr. 18, Ede Roriustirofte. 1. Et., ar. 4-8.-28.
Gustav. Abolifür. 10, 1, Id., fonn. 4-5-8.-28.
Bedmundir. 43, 2, 4-8.
Bedinir. 47, 1, 4 8, 8. 8. Raifer-Friedrich-Ming 47 berrichaftl. 4-Jim.-Bohn. mit reichl. Zufich., Gas, eleftr. Licht, iot. od. Dat. 311 derm. Rai 2 L 624

Bobn. Rab Rapellen-Mohn. Rah. Mapellen-fit. 20, B. bei Ries. 475 Redecstr. 11 4-8m. R. 18. Risrenthaler Str. 3, 1 u. Sodw., 4-8im.-Rohn. m. Bab. eleftr. Lifst usw. Maheres Dochpart. r. Raberes Sochpart t.

Langasse 5, 2 t., 4-8im.

Robn. sim 1. Juli. 744

Langasse 24, 2. sch. 4-3.

R. mit Bub. a. f. Büro
cd. für Arat geeign. sof.
od. spat. R. bet Roedel.

Outgeschift, das.

Thomas 477

Langasse 39, 1, 4-8im.

Bodn. Räb. Langa. 42.
Chitgesch., 3-12 u. 3-6.

Leresering 10 4-8. Bodn.

mit Rubeh. sof. od. spät.

Rabered daselbit. 478

Luxemburgstr. 2 4 8im.

u. R. jos. Räb. Rrauth, Raberes daselbit. 478
Luxemburgir. 2 4 Sim.
u. R. jos. Rad. Rrauth.
Warihitrahe 85. 740
Luxemburgol. 3, B. od. 2,
4-8-28., T. Sub. R. das.
3 l. ob. Bismarer. 87, 2
Martifir. 12 4 Sim., Bis.,
Suche u. Sub. R. 8, 2 r.
Manera. 14 4-8-28., 3b.
Restifit. 42, 2, 4-Sim. 28.
Dranienstraße 22, Whh. 2 Dranienstraße 22, Boh. 2,
4.Kim., Bohn. amf 1. 7,
Rah. Luisenstr. 19, F638
Cransenstr. 54 4.8.28.
ichon. & oh. 1. Et. 48.28.
ichon. & oh. 1. Et. 48.28.
ichon. & oh. 1. Et. 48.
Ebilivosbergstr. 30, B. 1.
4.3.28., B., eb. Garten.
Thilivosbergstr. 33, 2. 4
ob. 5 & u. R. fos. o. fo.
Thilivosbergstraße 36 eine
4.8. Bohn. sof. od. spat.
Berni. Rah. Steger. 486
Thilivosbergstr. 41, Rohn.
4 Simmer u. Subehor'
sum 1. Austi au om. 795
Blatter Str. 15 (d. 4.3.
Bart. Bohn. Bad. Bolt.
Borgarten. Rah. 3, 625
Rauenth. Str. 17 4.3.28.
R. Brudesh. Etr. 81, 11
Ribernstr. 101, 3, gr. sonn.
4.3.28., 1. Ch. R. 1 r.
Ribernstr. 42 eine schöne
4.81m.-Bohn., 2. Et. m.
Bad. Elestr., Bas. ausios. o. fo.
Baselbit Kart lints. 488
Ribernstr. 47, 2. 4-Sim.Roonstr. 12 4-Bim.-Rohn.
1. Et. nebis Bubehör aus
ios. ob. spät au b. Rah
baselbit Kart lints. 488
Roonstr. 12 4-Bim.-Rohn.
1. Et. nebis Bubehör aus
ios. ob. spät au b. Bood.
Rübesbeimer Etr. 38, 21.
ich. 4-Bim.-Bohn., Bod.
Ball., Erter, eleftr. Licht
aum 1. Austi au berm.
Scharnborstiftr. 22 4-R.-B.
R. Ribesh. Etr. 31, 11.
Edilikusterstr. 13, 20. sch
Ball., Erter, eleftr. Licht
aum 1. Austi au berm.
Scharnborstiftr. 22 4-R.-B.
R. Ribesh. Etr. 31, 11.
Edilikusterstr. 13, 20. sch
Ball., Erter, eleftr. Licht
aum 1. Austi au berm.
Scharnborstiftr. 22 4-R.-B.
R. Ribesh. Etr. 31, 11.
Edilikusterstr. 13, 20. sch
Ball., Erter, eleftr. Licht
aum 1. Austi au berm.
Schernborstiftr. 22 4-R.-B.
R. Ribesh. Etr. 31, 11.
Edilikusterstr. 13, 4-R.-P.
Etistir. 19 sch. 4-R.-P.
Etistir. 19 sch. 4-R.-P.
Etistir. 19 sch. 4-R.-P.
Etistir. 27, 1 L. sch. 4-R.Berther. 27, 1 L. sch. 4-R 3n II. Silla Söhenlage, Rahe b. Kurh., 5. 1. Ort. ich. 4-8. Wohn mit Sub. 1. St. 5u b., Gartenland fann mit berm. werden. Räh. Richaed Wagner-itraze 28, B. Bei. 10—12

5 Bimmer.

Mbelheibftr. 14, 1, 5-Sim.

28ohn. sum 1. Juli od.
Oftober. Einzufeben bon
211—21 u. 4-5. 709
Mbelheibftr. 90 5 gr. Sim.
mit Sub. 1. Et. 1. Juli
su berm. Rab. Bielanbitraße 12. B 4091 ftraße 12. B 4091
Abolfsallee 35, 1, neu bergerichtete 5-8im.-Bohn.
lofort oder spater su vm.
Näberes 8. Stod. 788
Abolfstraße 8, 1 5-8im.Bohnung. Abolifir. 1a, 1, 5-3-W. 3b.
Abolifiraße 8, 1 5-3im.
Abolifir. 11, 1, 5 3im.
Abolifir. 11, 1, 5 3im.
Abolifir. 16, 2, 5 8, fot.
Abolifiraße 11 5 8im.
Abolificaße ab 1, 10, 741
Biswardt. 25, 1 5-8, 83.
Biswardt. 25, 1 5-8, 83. Bub. Rab. Gaifer. B1864
Bismardr. 27, 2, 5.8im.
Webm. sum 1. 10. B2191
Bulswiftr. 2 med. 5.8.2B.
mil Indichor su ben. 491
Dambadital 8, 1, 5.8.2B.
f. L. Guli. R. n. 2 St. 500
Dambadital 10. B. 1, 5.
8.2B. neus. C. Bbilindi.
Dambadital 12. 501
Drudenfir. 4, 2, 5.8.2B.
auf 10f. Rab. b. Roder
u. Luifenfir. 19, F639 Dendenste. 4, 2, 5.8. B.
auf iof. Rah. b. Kocher
u. Austenitr. 19, F 639
Emfer Str. 46, 1, 5 3. u.
3ub. s. a. spat. R. R.
Redr. Ring 56, F250
Emjer Str. 48, Bdh. 2
berrich. 5-3. B. m. reich.
Aubeb. fof. au v. Rah. b.
Dormann. Emfer Str. 44
(Bart.) oder Manritindstraße 7, Bart. F845
Emfer Str. 52, 2, 5-8. B.
smm. 1, 16, Rub. B., 781

Briebriditt. 46. Sim.-Asohn., Cat. Bad uim., Licht, Bad uim., iof. ad. ibāter su berm. Adberes bet Dausmeisterin Baas. Dinterbans 2. St r. 674
Geetheste. 15, 1, 5-3.-B., Jub. 1, Rah. bas. 502
Gustav-Abolfste. 9, B., 5-3.-B. iof. Räh. Lad. u. Luisenstrake 19, F249
Eerberster, 2, 1, 8 ich Sim. Entienstraße 19. F246
Derberstr. 2, 1, 5 fct. 3 im.
fombl. Bab. Ball. eleftr.
Licht prin. R. B. 2 648
Derberstr. 31, 1 ii. 3, 5 3.
Bab. el. Licht, f. 0. spat.
Au berm. Rab. bas. 516
Dertringartenstr. 5 fct. 53.-28. Bab. Gas. Gf. 2
Mb. 2 R., sof. 517
Nahnstr. 42, 2 Gt. 5 8.
Rücke ii. Jubehör. Rab.
bafelbin ober Moelherbitt. 28, 1, Zel. 676, F652
Raifer-Fr.-Ring 53, Bart. jir. 28. 1. Zel. 676. F659
Raifer-Ar-Ming 53, Bart.,
beursch. 5. u. 7-8.-2Bohn.
iof. ob. ipāt 3u v. Nāb.
Dausmeister Seid. B2752
Rarsifir. 41 5-Rim.-2Bohn.,
3 Stod. s. ob. spāt. 521
Richgesse 74 5 Rim. mit
Rubchör. poss. sum. mit
Rubchör. poss. sum. mit
Bubchör. poss. sum. san
mm. Nāb. Ledeerbd. 522
Riazenthas Str. 2. S. om. Rab. Bederhol. 5223
Riarenthal, Str. 2 5-3.
Biodin. ioi. od. ipat. 523
Riarenthaler Str. 5 5-3.
Biodin. Rab. B. r. 183339
Riingerfir. 1, Ede Blatter
Str., fr. L. id. 5-8.-B.
ioi. Rab. Bart. r. 524
Luifenplas 4, 2, 5 8im.
mit St. Beisung f. Oft.
Raberes 3. Stod. 755
Luxembfir. 3, 2, 5 8. m.
3. G. El., r. B. R. B.
Martifir. 22, 2, 5 8. st.
u. 8ubch. für Bohn. u.
Gefdhälfsawede geeignet,
sum 1. Oft. d. 3. 4. dm.
R. daf. bei Griefel. 512
Mauritjusfir. 14, 2, a. fof. Mauritiusfir, 14, 2, a. for. od. spat. ar. 5-8, -88, mit. Ball Rah, 1 St. 527
Midelsberg 2 5 8. Sub., for. N. Edi. 750 Mt. 528
Maristir. 38 5 ar. 8im., Bad. el. L., 1. Oft. 742
Maristir. 47, 1. 5-3-98
Maristir. 52, 2, 5-8-98. Merotal 55

Bubehor, auf fofort ober ibater zu bermieten.
Amguieben zw. 11 u. 1
Rerotal 55, 1. Stod. 772
Rifolastir. 20, 3 u. 4, 28,
5 8., Sub., for o. ip. A.
R. Rod., Luifenfir. 15, 1. Oranienstr. 48, B. 2, 5-8...
B. m. Sub. R. 3. F 645
Cranienstr. 60 B. 2 bodh.
5-8-B., R. 2 Rell. 2
Rib. Bab, el. Licht, iof.
ober ibat preism. Rah.
bal. Rit. Rart. F218 Philippebergitt. 27, 8, B-W, pr. Bil. Rab. 2.
Bille Platter Str. 69, Unt.
b. Eichen, ich sonn. 5-8.
Bohn., pei. Höbenl., bicht
am Walb, eleftr. Bahn,
4 Ball., Gas, eleftr. Licht,
mit gr. Garten zu bermieten. Rab. bal. 615 Rheinftraße 115, 2. nei berger. fonnige 5-Sim. berger. fonnige 5-8 Wohnung mit ein Bad, eleftr. Licht, G Koblenaufs., f. 1280 einger. joiort zu bermieten, Be-lichtigung jederzeit, heinstraße 191 Rheinftrafe 121, 2. Stod

Rheinstraße 121, 2. Stod, 5 Innmer zu vm. Räh. 5 Innmer zu vm. Räh. im Bolfsbad, gegenüber Ede Rhein: u. Schwalb. Str. 2 5-8-23. m. Sub. Rüb. auf 1. 7. ob. spater. Rüb. auf 1. 7. ob. spater. Räh. daf. ob. Adelbeiditraße 65, Erba. 644
Nübesh. Str. 28, 3, 5 3. n. Jub., Bentraße. 6. ob. friere zu verm. F355
Scharnbertittr. 37, 2 Sept. Scharnherftfir. 37, 3 St. 5-8im.-28. Rab. B. 537 Schrifelftraße 2, 1. Stod. 5-8. St. Stude, 2 Ball. Gos u. eleftr. Licht. auf 1. Oft. Rab. Bart. 798
Schiefft. Str. 36 herrich. 5-6-8im. VB. 3. bm. 712 Senban Schillerplats 2. mob. bochberrich, Wohn.
5 K. u. Diele, Maddiena.
u. R. Lift, Dampfmildebeia. ständ. Barmwaff.
Bereit. Fad. mod. Lücke.
Gas. Gi. K.-Aufa. B.
Kam. Bolicht. Trefor.
Bac. O. Tel. 1. 10. R.
Schellenberg das. 1. Gt.
Schilisterstr 11. 8. neuk.
5 S. Bad. a. Bil V. 2.
Schwalb. Str. 43, 1. 5 S.
Teunuöstr. 69. 1. schoole Zeunnöfte, 69, 1, schöne 5-Sim. Wohn mit Zub. om 1, Ost. Räh. 3, 787 Belluser Str. 8, 8, 5-3. B. A. Albeinstr. 90, 1 r. Bralluser Str. 12 5-Sim. Bohn. m. reicht. Zubeb. zum 1, 7, zu berm. Räh. boselbist Bort. 669 Debergasse 7 5-Sim.-B. a. für Geschäftszin. 542 Debergasse 7 5-Sim.-B. a. für Geschäftszin. 542 Dimelminenstr, 37 (Billa) n. Band, Dodwart., 5 S. usw., auf 1. 10. 18 z. vor.

Bills Betteran en Softest. Zennelbach, 5-3-28. unt Chu. Gemulegart u. Chall. Sics. See 1.10.

6 Bimmer. Mbelbeibftr. 56, 1 u. 2: fc. 6-3-28. fof. o. fp. b. Sausm. t. Sof Aldelheidftr. 7 Bart., 6 Bim. mit 3 bebor, Gas u. elet Lidt auf fofort bu mieten. Rab. Abelbei ftrafe 74, Bart. Bismardring 4, Dods

ich. 6-R.-E., redl. 8 Rab. b. Hausverw. Dr weidenstr. 1. B. t. Rheinstr. 42 (Landesh Theinift. 42 (Landes Daubeim. Str. 35 & W. 3. Ct., 10f. biff. 9 bof. 2. Ct. t. o. Abelh fit. 28, 1. Ribr. 676. B.
Doth. Str. 38 & Sim. 2. Stod. Wah. B.
Cinferitt. 22 herriche 6. 7-Bim. W. auf 1. i. Räb. dof. od. Raueiti fit. 1. Rarr. 2. 806.
Triebrichftr. 40, 1. Raifer-Fr.-Ring 34 Bohn., gang neu ber fof, od ip, R. Sausver o. Raif. Fr. M. 74, Erb Raifer-Friedrich-Ring 5. 2. u. 8. Ct., berrichaft 6-Sim.-Bohn. Rah. Raifer-Ariebr-Ring 64, 1 6 8., Jub., fof. ob ipm au vm. Rab. Bart. 56 R.-Ariebr-Wing 88, 1 6.3. B. R. Lab. Z. 468. Rlarenthaler Str. 1, 50 6-8. Esbn. f. o. ip. 56 G. Raifer 15 G. R. Ring 10 pm. 6-8-Wohn f. o. ip. 563
Morisftr. 15 6-8im. 98.
3 St., 800 Mt. 1. Official County of the County of th Rifsladftrohe 41, 1, ift eine hochberrsch. Wohn, bon 6 Zim., gr. Bah, Balson, Beranda, Kidde ii. reickl. Aubehör, wegen Weggund zu berm. Nah, baselbit im Erdgeschöft bei Weier. 791 Oranienftr. 22 B. 2 6-3m. N. b. Egenolf u. Luifen-ftraße 19. F355 | Braße 19. | F355 |
| Sheinstr. 46, 2. St. 6-8. |
| Wah. Banbesbant. F305 |
| Sheinstr. 72, 2. St. 6-8. |
| Wah. Banbesbant. F305 |
| Sheinstr. 72, 2. St. 6-8. |
| Wah. Banbesbant. F305 |
| Sheinstr. 78, V. u. 1 St. |
| ic 6-8. VB. Wah. Mbeinstr. 83, V. 11 - 12. 568 |
| Sheinstr. 86 6-8 im VB. |
| ich geraumig. rub. gut Mheinstr. 86 6-Sim.-28., sehr geräumig, ruh., auf sofort, Bor. u. deintergarten, Köh. Bart. 722 Meinstr. 88 6-S.-28. mit t. Sub. Käb. das. 589 Müdesh. Str. 7, Erda., gr. 6-Sim.-Wohn. s. 1. Oft. Angul. don 10—12 Uhr. Stiftstraße 12, 1, bubfic. 6-Sim.-Wohn. sof. 570

Edwohnung,

Tannusfir. 13, Ede Geis-bergftraße, 6—7 Zimmer, Anfaug, eleftr. L., Gas, Strib., fof. ob. ip. Rab. 1. St. bei Haas. 571

Launusstraße 33/53

1, St., 6 ebt. 9 Sim., für einen Arat baff. Berfonenaufgug, Gas, eleftr.
Licht, Bad, auf iof, ober
fbäter su verm. Räheres
Röbelhandl, ob. 2, Stod.
Bielaubir, 19 herrschaftl.
6-Bim.-Bohn. mit Woontiele. Benitalheis. 665

Abolfsallee 9, 2, fc. 7-8.— B. m. Sub., fof. ob. foat. Angul. 411—1, 3—5, 572 Abolfsallee 32, Bel-Et bon 7 Sim. a. Oft. Rab. E. Alerandraft. 4, B. hetrich. 7.8.28. r. Bub. Rah. Meranbraftr. 8, E. Dobheim. Str. 8 7.8.28. Dotheimer Str. 36, 2, 7-8.-28. a. 1. Oft. Rab. 1. Raifer-Fr.-Ring 34 7-8 .-Bohn, gans neu berg., fof. o. fb. R. Sausverw. o. Rail-Ar.-R. 74, Erdg. e. Kail. Fr. R. 74, Erdg.
Luifenfir. 24, 1, sch. 7.
Dis 10-Rinn. Bohn. mit
all. Aubeb. für Arzt sehr
geeigen, a. 1, Oft. zu dm.
Rab. das. Lapeiseng. 578
Stheinbahnfir. 5 7 Bim.
u. Kide sofort. 774
Stheinfir. 82 7 B. u. r. Bb.
Mab. das. b. Dansam. 578
Stheinfir. 90 7-8. B. . Da.
in. at. ged. Ball. a. sof.
Rab. 1. St. o. Oranienfir. 15, A. M. Guttmann.

Sim. mit reicht. Aubeh.
(. sb. fd. 21. Burghr, 11.
Gede Bedeensche

Wilhelmftr. 40 Stod, hochberrichfil.

Bubehör, Bab. Perfonenaufaug, Gas, eleftr. Licht, Sacuum, Meinig, auf fof, ober fipät, ev. a. für erittl. Etagengeich. A. Abelbeihftr. 32. Anwalts. Büra. Tel. 765, F651

-3. Wohn.

Sodwart), mit reidlich, Rubebor, Gortenant, rc., berrl. Lage. Walfmuhl. ftrafe 53, für Juli ober Oftober au berm. Rah.

8 Rimmer u. mehr.

Emfer Str. 21, Sp., 8 3., Bab, gr. Garten, 1. Juli od. ibater zu verm. 618 Dainerweg 1, 1. Stoge, 10 Rim. Kiiche u. Zubeh. auf 1. Juli zu vm. 702

Langgaffe 1, 2, mod. 8-3.-W. mit Sad. Berionenaufs. Seis. u. f. Sub. sehr g. f. Fracharst o. Geichärist. f. o. sp. R. Silbner, Bismardr. 2. 1. Lnifenstr. 25 iff d. herrich einger 3. Et. von 8 S. 2. Rell. 3 Dates einger 3. Et. von 8 J.
2 Kell., 3 Dachs, Bades Einr. Laufte, Jenteld., elefter. Licht Gas 2c. sof. od. spät. au v. A. Kontor Gebr. Wagemann. 580 Ritolaeftr. 23 neus. 8-8.-B., 1. n. 2. St. N. B. 723

Rheinstraße 39 1. Stod, herrich, Wohn... 8 3.. Bad, Bentralheis... 2 Aufgänge, reichl. Ind. Besichtigung vorber Tele-bhon 396 angumeld. 3.Sim... Webn. m. r. Sub. 8-Rim. Bein. m. r.

Tannusitrafe 23, 2 St., fof., cv. a. fpater. Rab. bafetbft 1 St. F 341

Laben u. Gefdiafteraume. Ableritr. 23 Lab. m. Ginr., 2 J. R., R., 500 M. 70d Abolfitr. 5 gr. bell. Laben auf lofort zu vm. Röh. b. Sausmeister daf. F652 Am Kömerter 7 2 Läden u. Rebenraume mit od. abne Wohnung zu berm. Bismardt. 4. Laben u. Berfft., beibe m. Rebenraum., suf. u. a. gefr. R. Sausverw. Graber. Bismardring 9 Werfitatte

2aden Bismardring 22 mit ober ohne Wohn, b. für Gemüfegeichäft, tof, au berm, Rab. Beiffer, Georg-Augustiftr, 3 2, 745 Beorg-Auguliffer, 3 2, 745
Plücherfer, 46 find große
Lager u. Büroräume m.
Stallung au verm. Rah.
bei Maner, Edhl. 2, 582
Dosh. Str. 35 Lad. u. 1 3.
fof. billig au b. A. dat.
Kart. I. ober Abelbeidstraße 28. 1. Fibr. 676.
Dosheimer Str. 62, große
Werfriätte mit Hofraum
auf 1. Juli au bm. Rah.
Socichuß-Berein, Friedrichitraße 20. F 671
Emfer Str. 2 Laben. F355
Saulbrunnenstr. 7 Werftu.
u. el St. A. Gottwold.
Baulbrunnenstr. 9 gr. fcb. m. el. Ar. A. Gottwald.
Baulbrunnenfir. 9 ar. fcd.
Geschäftst. m. Lub. 084
Briedeickftr. 46 ich. Laden
mit Kontor r. tof. 0. sp.
Nöh. dei Frau Daas.
Briedrickftrake 48. D. L.
Gerrumühlgasse 9. Vart.
ichdnes geraumiges Geschäftstofol. als Laden,
Wirtschaft. Düra und
Lager geeign, sof. o. sb.
L. D. Käh. Anwaltsburd
Buitenstr. 41. 2. F652
Klarenthaler Str. 6 gr.
dell. u. trod. Lagerraum
eddene Erde, auch zum
Mödeleinst. geeign., sof.
dreisin, zu dm. Rah. Fr.

bell, ft. ft. ft. c. auch sum ebener Erbe, auch sum Möbeleinst. geeign., fof. preisw zu vm. Käh Fr. Sefr. Bilb, B. S. F640

franzplak 1
ift der 1. Stod, f. Sprechs.
nb. jedes Gleichigft b., evt.
geteilt, zu v. R. I r. 327
Luifenstr. 17 Lod., ev. 98.

Marktplat 3 im Sentrum ber Stadt, nabe Wilhelmstr., Laden, auch als Kiro aeeianet, event, mit aroß, Lager, räumen, auf sof, od. sp. su derm, Räh, daselbit, Martistr. 22 sind 2 Läden mit Lager u. ed. Bodn, zu derm. In dem einen des Manufaltures. Geschäft B. Keis, während in dem groß, Laden das Schuhhaus Sandel mit beitem Erjosg betrieben wurde. Rah dei Griefel daselbit oder dei Keier, Villagischen Mit der Schuhhaus Sandel mit beitem Erjosg betrieben wurde. Rah dei Griefel daselbit oder dei Keier, Villagischen Mit der der Griefel daselbit oder dei Keier,

Mauergaffe 7 Laben, mit ob. obne Wohn, fof. 200 Dauritinstraße 12 belte Berfiätte, ca. 50 gm arot, evil. mit Rebent. 3u berm.; für ieb. Sambwerfsbetrieb, a. Bäderei, gerinnet; a. als Bagenremife u. Automobilichupen. Räß. bolefbi bei Serrchen. 684 iduppen. R bei Berrden.

Mouritiusite. 12 ein großer und ein fleiner Laben, auch als Geichäftsburg ob. Austrellungsräume an Näh baf. 683

Mittelftraße 3 gr. Raum, Bart., bill. Mah, Bischoff, Kirchaosse 11, 2. 811 Morivstr. 37, Ede Goethe-straße, gr. Edlaben zu b. Nah. Kronenberger. 586 Retoftraße 18 Werfit, ober Lagerr, Rich 2. St. 804 Reroftr 27 fd. Lad. mit Bal., dut. bill., fof. o. iv. Rab. Sth. 2. St. 587 Retoftraße 27, D., schme große Berfitätte iof. od. ipater. Mich. 2. 382

Oranienstraße 12,

gegenüber Reformann, geräumiger Laben mit 3 Schaufenstern, event, Bosnung, preisvörbig au berm, Räh, 2, Stod, Oranieuste, 48 gr. belle Werklödten N. 3. F645 Rheinste 32, V. 4-5 gr. Räume, für ruh. Gesch, oder Buro geeignet. 773 Rheinste. 101 Laben mit awei Räumen sofort.

Riehster. 27 gr. Laben, bisher Chit. 7, Laben, bisher Chit. 4, Gem.-L. gegenüber Reformanmn.

bisher Obit- u. Gem .- 2 gu v. Rah, Rurzwarenl

su b. Kah, Kurzbaren, Kömerbera 9/11 ich große Läden m. S. u. K. u. st. L. bei Berghof, ober bei Steiger, Bisnardra, 20. Echierst. Str. 20 Laden au bm. Kah b. Nogbach. Schierstein, Str. 27, 1. d. K. Auer, ich b. Lagerr., a. als Werfit, au benut. Schlichterftr. 6 belle trod. Sodelaeichofraume gum Einstellen von Möbeln zu vernt. Rah. Augustaftrobe 19. Tel. 298. 433 Schwalbadier Str. 7

Raben m. Lager, ev. 3-8. Bohn., zu berm. Rab. Gerberstraße 26. P., 780 Schwalb. Str. 10 Berfit, od. Lagerr. Ang. nochm. Becersbenftr 7 28. o. Lag. Taunusfir. 19 ff. Laben, M. od, o. 3-Sim.-B. 781.

Taunusstr. 43 Lod. m. u.
o. Wohn. 5. mag. Br.
Bagemannstr. 12 Edlad.
m. Rebenr., 400 Mf. R.
1 St. b. 11 Uhr. a. Rf.
Bagemannstr. 14 Laben.
Bebera. 7 Laben. 595

Groner Laden f. ob. fp. Babuhofftr, 5, 1, Swei große belle

Geichäftsräume All D. Babuhofftrafte 5, 1. Moderne Läden

mit Rebenraum. Rab. Mod. Laden

3-4-8.-Bohn., Beinfell., Lagerräume, fofort ober ipater au verm. Rab. fpater gu verm. Rab. Bismardr. 19, 1 r. 597

Gnte Erifteng. Laben Gir. Burgitraße 17. Lagerraum mit gr. Reflet in der Ribe d. Babnhofs zu berm, Raberes Fraul-brunnenitroße 2. 710

Mengerei Gerberftraße 6 (feither Straug) mit Bobn. 30 berm. Rah. Bobn. su berm. Rah nur Gr. Burgitrose 11 bei Beder.

Großer Laden f. v. ip. Rirdigaffe 19. 600 Sch. Bertftatte mit eleftr. Rraft gu berm, Ridren-tbaler Strafe 8. B 4491 Schöner Laben Lang-gaffe 5, feither Gefch. Wener, fof. ober fpäter anderw. zu berm. Rab. Langgaffe 7. 601

Laden

au vermiet, Langgaffe 25, Emil Gaff.

Bars von 2 gegben Sim. auf fofort ober fpat. Rat. Ritolabftr. 9, E. 790 Geladen mit 3-8.-Wohn. (feit 27 Jahren e. Ba-derwarengeschäft m. a. Erfolg) zum 1. Oftwber zu bermiet. Räh. Omer-inge 2. 3 Unif. Biffen und Baufer,

Villa Ahornwea l

mit gr. Garten, Stallung, Treibhaus usw., zu vm., oder zu verkaufen. Köb. Ammobilien » Berkehrs Gefellschaft m. b. d.— Marktolab 3. Tel. 618.

Bohnungen bimmerangabe.

Grobe Burgitraße 19, Gde Mublgaffe, ift ber Swifdenftod, in bem feit über 20 Jahren Gerrenfcneiberei betrieben ib., aum 1. Oftober preisw. Rah. Buchbol. Bfeil. 788 Drubenftt. 7 m. fl. Wohn. R. Schneiber, Dib. F20 Dranienftr, 49 ff. Doctor Blieblftraße 11 mehrere Wohnungen zu vm. Rah bei Loh, 2. St. F 355

Muswärtige Wohnungen. Kafanerie bei Wiesbaben 6-Zim.-Wohn, eleftr L., cd. etw. Garten, jos. od. ipater zu dm. Nah. daf. Kafenfir. 2, 1 (Waldite.), 3 Zim. nedit Auf., Boh. Landisobaung mit 2 u. 4 Zim. u. Kucke sum 1 Juli zu perm Denfer 4 Sim. u. Kuche sum 1. Juli su berm. Deufer, Bleidenliade 17.

Möblierte Wohnungen.

Elegant möbl. Wohn

4-5 Bim., in ruh, Lage, Madigufragen vermittage Rlarenthaler Str. 2. 2 1.

Moblierte Simmer. Manfarben x.

Abelheibste. 45, B. möbl. Bobn- u. Schlafaimmer, gr. Balton, 1. Juni a. b. Arndistr, S, B., a. Raif. Fr.-R., cleg. m. B., i. C. Datheimer Strafe 20, m. Bim. m. Rudenb. fof Doubeimer Str. 55, 2, fc Dotheimer Str. 55, 2, ich möbi. Zim. m. u. o. B. Delenenitr. 18, B., m. Z. Delenenitr. 18, B., m. h. Wi. Zahnitra. 14, B., m. h. Wi. Zahnitra. 2 Schlofit. Kochof Lahnitrahe 39 aut möol. Boohis n. Schlofit. Kochof Lahnitrahe 39 aut möol. Boohis n. Schlofite. in der Kähe des Baldes zu dermichen. Michelsberg 22, 1, möbi. Zimmer m. Derd, Exsile der Dermi. Westisfit. 4, 2, mbl. Zim. Worthitr. 17, 3 L., a. m. Z. Mühlgasse 15, 2, aut mbl. Zim. m. a. ohne Berpf. Recostrahe 35, 1, ich mbl. Zim. m. a. ohne Berpf. Recostrahe 35, 1, ich mbl. Zim. m. Berpfieg. 4, d. Drantenstr. 8 a. möbl. Zim. m. Berpfieg. 4, d. Drantenstr. 8 a. möbl. Z.

Mheinftr. 68, 1

Micefeite.

2—3 eleg. mödl. Zimmer mit Badesim. u. eleftr. Licht sofort an berm. Röberaller 40, E., großes, fein mödliertes Balfon-Zimmer (1 bis 2 Betten)

Boonftraße 5, 2 L., möbl. Roonstraße 5, 2 l., möbl.

Simmer au vermieten.

Roonstr. 15, t. mbl. Sim.

Schwalbacher Str. 8, 2 l.,

1 - 2 eleg. m. sep. 8. sof.

Schwalbacher Str. 85, 8.

L. einf. m. 8, b. A. B. B.

Zellendstr. 50, 1 r., m. S.

Restendstr. 20, 3, mbl. 8,

Horestr. 18, 1 r., g. m. 8.

Simmermanstr. 9, 3 r.,

Ede Pertronstr. 1

Ede Bertromftr. w. 8. Derrschaftlich möbliertes Webn. und Schlafzim., mit 1 ober 2 Betten, auch eina. Sim., in rub. Haus. Mähe Kochbrunnen, au v. Gut. Arübit., evt. Abend-essen. Eieftr. Licht. Bad. Telephon 3502. Taunnettr. 22. 2 &t. Wobl. Wohn. u. Schlaf-sim. an einen best. Gerrn om fosort zu verm. Käh. im Taubl. Berlog. Vu. Kurlage! Dame w. eige Derricaftlich möbliertes

Sturlage! Dame w. cfeg. cinger, Arembengim, m. Gudenbenubung für bie Saifon an verm. Rab. im Tagbl. Berlag. Vw

Leere Bim., Manfarb. sc.

Albrechtstr. 33 ar. Mans. N.
Mismardr. 32, 3, ar. 1, 3.
Bismardr. 7, 2 Wi.

6. Mobel E. Gottwood.
Arantenstr. 8, B, B, ar. 8
Reantenstr. 19 ar. 3, 6.
Rantenstr. 22 leer. Wi.
Gibbenstr. 9, Wib., 1, 1, 3.
Dellaundir. 16 1 Batt.
Raum 1, Mobeleinstellen.
Dellaundir. 31 h, L Wi.
Gerberstr. 1 seeve Wi. G.
Derberstr. 11 wans. 3, b.
Derregartenstr. 12 ar. W.
Jahnstr. 36 L W. Rochof.

Körnerftraße 6 fc. Manf. Bu berm. Rab. Burf. 311 berm. Rab. Burl. Luifenfir, 22, 2, 2 leere Zuifenfir, 22, 2, 2 leere Zim. Rab. A. Bos. 2 St. Nichelsberg 1, 2, 1870-18. Oranienfir, 56, 8, 3, 2 gr. L. 3. m. Stochgel., 1, 7 Abberfir, 7 leere Manf Abberfit. 7 leere Manf. Scharnhorftftr. 27 Raume

zum Röbelennteritellen. Sebanpl. 7 ich. Brifp. 8. Seersbenftr. 9 gr. 1. Vi. Balramitr. 20, B. D., ein leeres Zim. auf lofort. Kaberes bei Greis v. Luifenfrage 19. F638 Luifenstraße 19. F 638 I ober 2 großt feere Kim., Bolt. u. Erfer, and mit Klavies, Nahe Abein-straße, su vermisten. Angebote unter U. 629 an den Togbi. Berlog. Beifftr. 16 Bim. m. Simmermanuftr. 7 L. Reller, Remifen, Stall. 20.

Ettviller Str. 3 Stall Rarifir. 17 Beinfell. Rauenth. Str. 11 Lag. feller, fow. Roblenfell. Bafferfeller preism. od. ipater zu om. bei Ullmann, B. 2. Stellung für 2 Bjerde, ev. als Lagerraum, zum 1. Aufi zu berm. Schroll, Goldgaffe 15, 1. St. Lagerfeller, in jed. Größe, fot. Rab. Luifenfir. 24. Tapetengeschäft. 617 Stall. u. Remise au bm. Rib. Weberg. 38, 1. 803

Wilhelmstr. 16

find jum 1, Oftober ober fruber Laben und großer Saal einzeln ober gusammen gu bermieten. Der Saal mit 180 qm Glache eignet fich ju jebem größeren Betrieb, Musftellungsraum ober bergl. Raberes burch Rathan Deg.

Whetgelude

Bittve, allein, fucht Sim. u. Ruche. Of Bolter, Kirchgaffe 23, 8.

Schone 2. oder 3 = 3im.= 28ohu.

mit Rude aum 1. Juli ebt, 1. Oft, fudit einzelne Dame, Rabe ber Bilhelm. ftrafie fieborg. ien, ftrafie fieborg. Offerten Bebingung, Offerten u. 3. 623 an ben Tagbl. B. Junges finberlof. rub. Chepaar fucht

enepnar jum 2.8im. Bebnung in best. Saufe, Sista-Ober-geschoft usw. Wenig an Saufe, Off. mit Breis u. E. 628 an ben Tagbl. B. 3-Sim.-Bohn, m. Subeh, auf 1. Oftober aci., am liebiten untere Reroftr. oder Tannusstrage. Off. m. Br. 3. 630 Tagst.-Bl.

Alleinsteh. Dame fucht schine 3-8,-Wohn, mit Aubeb, in frei, Lage. Off. mit Breisangabe u. A. 780 an b. Togbl.-Berl, Jum 1. Jumi 3-Zim.-Bohn, su mieten gesucht. Off. u. D. 248 an den Tagbl.-Berlog.

Alabemiler, fucht für mehr. Bochen im Senir. der Siadt begrennes, un-oriörtes, möbl. Limmer. Gleff. Offerten u. D. 628 an den Lagdt. Berlag.

Gebild. ernite Mutter

mit ihrem 31.5. Söhnden fuct möbl, sonnig, Rim, mit boller guter Benston. Gigenes Kinderbett, Ang, mit genauer Breikana. u. V. 868 Tagbl. Berlag.

Aunger Mann fucht möbl. Zimmer sum 1. Auni d. A. Offert, m. Breisangabe unt. S. 629 an ben Laghl. Berlag.

Fräulein fucht möbl. Limmer, evtl. mit Mittagstisch. Off. m. Breis under L. 630 an ben Tagbl. Berlag. Junge Dame

mit einige Wochen altem Binde such für die Sommermonate F71

in finderliebem Saufe. Umgegend von Wiesbad., Mains oder Krantfurt be-vorsigt. Ausführl. Ang. u. D. 14550 an Sasfen-ftein u. Bagler. A.G., Frantfurt am Main.

Dame judit sum 1. 10. 2 leere jonn. 2. mit deiz., a. jd. Frontip., in Billa, Rabe Lurbans. Siegler, Friedrickstraße 7.

Rinberl, Bitwer, Anf.
50er A., mit eig. Röbeln,
fucht dauernd bei besierer
fleiner Kam, (est. Brive)
swei leere
indne Jimmet

mit Berpflegung, Gegenb Labnitraße, Guba eleftr. Licht erwunicht. Gefällige



Fremdenheime

Feinere Privat-Penfion

für Rurg. u. Dauerm. Billa Baulineuftr. 1, A. Elbers.

Eleg. gr. Bimmer, Lift, Telephon, eleftr. Licht, Laber vorhanden. Abmedielungsreiche gute

Bertaufe

Brivat-Bertaufe

Bierd für Lanbwirtichaft

für Landen.
an berfaufen.
Karl Capito.
Bafbir. 90.
Tei, 4466.
Gute Kahrfuh au verf.
Jung. Balditraße 76.

Cahnengiegen frifdmelfend, gu bert. burd Edud, Eltviller Etrabe 7, bib.

Jagdhund auter Apbell, treuer Begleiter, ftubenrein, abaugeben Walkmiblitt, 53, 1.

Schäferhunb, Wochen alt, zu verf. itt, Dobbeimer Str. 12,

Barterre.

1 Banr b. leg. Enten au verk. Schmitt, Worthittasse 2, Laden.

6 Enten, 1 Ziegenl.,

1 Gartenwalse zu verk. Kreb, Erbocher Str. 2, B. Vier Enten au verk. an of, Dosheim, Commer, Obernaffe 30,

2 Brillant-Ohrringe

an berfaufen Rieberwald-itrafie 3, Seifert, Swei Damen-Büte an bert, Sooigaffe 30, Sooiel Jumean. Rener ichwarzer Tüllbut für j. Dame umitändeb, ste verk. der Förgiebel, Mudlgafie 4—6.

Bornehmer Tranerbut t. tiefe Transer m. Schleier preiswert zu berf. Stabl, Abelbeidifraße 37, 2.

Alte Kupfersticke zu verlausen. H. Maper, Schwalbacher Straße 2.

Bioline

mit Lubehör billig su verf. Zu erft Kuppen fönig Marfistraße 9. Grammsphon m. 35 Pl. Behmann, Blückeritr. 48. Behmann, Blücheritr. 48. Noten f. Rlavier, Tange, odonit. uiw., Kinderpult. Soicoel m. Goldr. (135× 10). Bolmenit. m. Rifden, 60), Bolmenit in Rifden, if ob Rod, Lifd, Boid-dorn in berio, su bert Rubn, Abelbeiditt. 45, 2.

Beltall u. Menidibeit, g. neu, Oaustüre, Eichen, 1,60×2,60, 2 Borienster, 1,20×2,17, 2 fl. Sunden, Dornauf, Oranienstr. 48, 3 Phot. Apparat (13 × 18), Obj. Gors, mit Stotip u.

Obj. Gors, mit Stotiv u. Taiche au verl. Anzuich.
n. 10—1 horm., Gomnenberg. Biebbad. Str. 83,
Bart., Bigelius.

Tid)=Billard
aut erhalten, su verf.
(Midlich, Friedrichfter, 10,
Chat. bill. Küchengefchire,
mehrere Gmaillechde, Betieche, Schussellan, Zonnengaumtur, Todie, Bilder,
tahmen zu verf. Beat.
deleneminate 15, Bart. r.

Wohnfalon= Wiöbel

im Auftrage preismert an bert, Jean Meinede, Gde Schwalbacher, unb Bellriuftraße,

2 Betten

obne Oberbett, 1 Rüchen-ob, Baldbeidrant an vert, Weber, Bellribite, 17, E, Daunen Dedbetten,

auterhalten, Blömean u. Kiffen zu verf. Freitag-verm von 8-1 libr. Wintelmann.

Schlichterftraße 5, Rush.Bettitelle, Matr., Feberbett zu verf. Rede, Johannisberg, Grund Abg Lidlaf, maß. Betiftelle nit Sprunger. J. bl. Aar trage 20, 8, Dennemann Bol, Bettftelle m. Gpr. u. Reil gu vert. Reinhols, Geerobenitrage 24.

Eif. Kinderbett zu vert. Andolf, Franken-irage 22, nach 10 Uhr. Gleg. emaill. Rinberbett Naziraze 69, 1 links.

Aus herrschaftsbaus unteraft, sehr gut erh. Möbel billig abzugeben; 1 Efizimmer, Schreibtisch mit Sessel, groß, schw. Salontisch, ar. Sviegel, Bostersteilel, düngelampe, Kiguren, Tischichen, Bild. Ichiersteiner Str. 20, K. dassi, Mittwoch u. Freitan 10—1 Uhr.

Salon-Garnitur Sofa, 2 Seffel, siemlich gut erh., zu vert. Angul, zie 11 u. 1 Pranienftr, 62, Mittelb, 1 r., Schmidt, Gerren-Zimmer,

gebroucht, preiswert bertoufen. Angufeben Christians, Taunusstr. 87 Gebr. gr. Schreibtisch mit Auffach zu berf. An-zuseben zw. 1 u. 3 Uhr. Werner, Rowitocitr. 11, 4 Gut erh. Bolftergarn., 1 t. Tifch, Gefretar 8. vf. Bauer, Porfitroge 25, 2 I.

Sofa, gut erhalten, Lampen für Geftr. und Gas zu verf. Räheres bei Lemp, Luremburg-filage 9, Bilto. Anzusehen vorm, von 9—1 11hr.

Retes Blüfdfefe, 2 Sefiel, 1 Tiich zu berk. Anguf. von 149 bis 1410 vorm. Libewski. Dob-beimer Strahe 33, 2. Aleiberfchr., 1- n. 2tür, Sofa mit 2 Seffel, Tifch, Kommode, Konfole, Bilder ufw. au berf. Klapper, Dobbetmer Str. 28, M. 1. 2ffir. Rleiberfdrant u. Stuble zu verf. Weifel, Frankenftraße 9, 1.

Küchen= Einrichtung

an berfaufen, Gereinermitr. elenenstraße 1 Spultifch, 2 Bef., Bafche-trodengeftell, bl. Militar-Mübe, Lampengloden pf. Banger, Erbadjer Gir. 4. But erh. Schiffskoffer Dobheimer Str. 146. 3 I. Soneiber-Rabmafdine au berf. Enser, Göben-itrafie 10, B. L., abbs. 7.

(B. e. Ginger-Rabm. vf. Siefer, Steingaffe 21, 3 : Gr. Mefferputmafdine, neu. Beder, Roonftr. 6. f neu. Beder, Roonjtr. 6. 2 fcone Wagen ohne Gewickfieine zu verfaufen bei & ftrage 1, Bart.

Naffeeröster, Koni.-Glät. Gaslamp. Brenner, Inl. (Siühl. Gastader, Gas., Brat. u. Backauch. Bade-wannen, Bodeöfen, Zapi-bähne, Fett.-Ferzen bl. Frause, Weltrihit. 10. 4 Chaisengeschitte

1 neues filberpl, einfp, 2 gebr, einfp, 1 gebr, 2fp, su berfaufen Sattlerei Babn. Oranienitraße 4.

in Mainy.

Ifpann, ob. Mp. Wagen u berf. Rab Schierilein au berf. Rah. Scherflein, Mittelitz. 18, bei Deineld Bernhardt.

Leichte Feberrolle, 1 Foderhandwagen, gehr. Eisichrant zu vl. Schnurr, Schachtitraße 5.

Gleg. Raftenwagen m. Ridelgestell für 80 MF. Lifenoch. Bolramftr. 81,

Eleg. Fahrstuhl
nevolit auf Gummi und
stugellager, für 140 M. Grunmaper Maing-Raffel Baunbofbotel 2 r.

Aranken-Fahrstuhl aut erb., mit Bolfter, gu

Abolob Rooft, Krangplat, Gleg, gr. Raften-Rinberm. Brennabor, b. gef. Kinde, 1 Diwan zu berf. Krab, Körnerstraße 8, 2 I., von 2½ 4 Uhr.

Einige Fahrraber mit Reifen zu verlaufen. Aug. Betiner, Albrecht-ftrafie 36, 1,

Gaslampen

au berfaufen. Deder, Emfer Strafte 32, Bart, Gine Gas-Buglampe, fowie eine Gos-Küchen laupe zu berf. Soppe Kaifer-Fr.-Ring 26, 2.

2flam. Gasberd mit Bafferschiff, 2 Plusch-feffel zu vert. Schiebeler, Ableritraße 32. Part.

3flamm. Gasherd mit Schlauch u. veridieb. cleftr. Benbel. 2 antite Caborets aus bemaltem

Borgeffan au berfaufen, Stord, Blumenftrabe 10, Unaufeben Freitagnachm, amifchen 3 u. 6 Uhr. Emaill. Babewanne, gebrauckt, gut erholten, zu beuf. Räh. Cramer Luifenftraße 19.

Emnill. Gufbabewanne mogen Blatmangel gu vert. Inderei Bucher Reugaffe 20, 1.

Baben. 30, Treppenl. St. u. 2 Salbitud-Butten gu verl. Rau, Wellribftr. 16. Mass. zerlegb. Gartenb., a. b. Subner u. Geschirrh Rau, Wellribstraße 16.

Gewächsbaus 20 m lang, je gur Balfte Gifen, u. Solstonitruft,

Gifen u Holzfonitruft mit Glasbedachung, auf Abbruch zu verlaufen. Bostaflistent Kaltin. Ettville am 9th. Mauarium, 100 × 40 × 35, m. Barm-waherbeig, u. Tifch billig berl, Rauch, Nöberüt. 39,

Breismert an vert. ein bobes, großes Garten-Doppeltor, ein ca. 5 Mtr. langes St.

cin ca. 5 Mtr. langes St. Garienzaun, zirfa 60 Meter alter Stadielbraht, Wäh. Bidenbach, Biebrich am Mh., Kaffauer Str. 6. Gebrauchte ftarte Riften, mittel u. große Sorten,

Badfteine

Sirfa 3-4mel 100 000 aut gebrannte Ziegessteine (Relbbrand) preisw. sof. an versaufen. Raberes P. Bagner, Sonnenberg. Gartenftraße 4.

Starfe gr. Blumenfasten zu verf. Karl Blumer u. Gobn, Dobh, Str. 61. Blatipfi., gr. Hächerpalme, Efeuwand, Lufigewehr of. Bauß, Karlite. 27, 2, 3.—7

Bulg Rother, Liebhaber! Biubende große Kaltus-vilanze zu verl. Berghof, Bolramitraße 1, 1 l. Gemüfepflangen

Fr. Doffmann, Garinerei, Bellristal. gu berfaufen. Schöbel. Scharnhorifitraße 16.

Gur Cammler! Kaisersessel,

ber bei ber Ginmeihung bes Riebermald. bentmals im Raiferzelt Raifer Bilbelm I, als Ruhefit biente, aus Privatbefit gu verfaufen. Raberes burch Rechtsanwalt Dr. Saberling

Sandler-Berfanfe

Frischmeinende Biege mit Lammern berl. Mug. Ribel. Blatter Str. 130, Saubennehe, echt Saar, gu d. bill. Br. Steiner, Boarnehigbr., Luifenfir.46

aute Dianes aute Soreibmaldine (Dammonb) au bt. Ader. Mellribftr, 21. Tel. 3930.

Belleibitt, 21. Tel. 3830.

But erh. Schlafz. Sinr.

11. Bertilo, Backtoil. m.

Rarm., 4fchibl. Kom., 1
11. Lilir. Micidericle, rotes

Biiifchiofa 40 Dit., eins.

Boliserieffel 18, fch. Dürett
180 Dit., 2 egale Betten,

Chaifel. 40, Nachttifch 15,

1. Gartentisch 10, Gis
fchronf x. Lito Kannenberg. Balramitraße 27.

Betten, Dedb., Rinberb., seichen Eische Kannen en Sellmundstraße 17.

Militagarnitur, Sofa m. 2 Seffel, Bifett, Tepp., Sofa-ilmban vert. Meffer, hellmunbitrafte 53, 2. St. Bolliandige

Speletet: Einrichtung Gistaften, Transmiffiens, welle, Riemenicheiben au

verfaufen. Ader, Tel, 3930, Bad., Brat. u. Dorröfen gum Kuffeben auf jeben Gastocker zu vf. Rompel, Bismardring 6, Laben.

alle Rahe, zu verlaufen. Röfer, Blückerstraße 20.

Ein Waggon ff. Schweizer Ziegen Cahnen und Toggenburger, hornlos, Bod. und Mutterlammer fteben gum Berfauf.

Befannt prima Bare. Hofmann, Oranienftrage 38. Zel. 3462

Adler-Schreibmafchinen n. Farbbander abzugeben.

Sulzberger, Wörthftrage 17.

In der Frankenstraße Mr. 9 15 bei Heidenreich

Rangeluge



Gin wachinmer Spishund

(Männdsen) su f. gesucht, Bottoffistent Fraltin, Eltville am Rhein, Skatfet Zwetgipis

oder Kattenpinimer gu faufen gefucht, Off, m. Ereis u. R. 626 Zanbl. B.

Sündden, wachfam u. jurbenr., in g. Hände gef. Gobb, Büldwirraße 9.

Bahngebiffe, jowie Blatin

fauft die amtl. berechtigte Auffäuf. Frau Großbut. Bagemannitraße 27, 1. Gebr. Belge

werden angefauft zum Bernrbeiten, D. Stern, 28 Mickelsberg 28,

Delgarnituren auch anbere Belgiachen t. Fran Stummer Reunaffe 19, 2, Rein Lab.

gesucht. Kirchg.44. Manbol, u. Gitarre gef.

Schreibmaschinen

auch defekt, gesucht. Off. (mögl. Schrift) an F143 Lehmann, Hornau, Taunus Altertuml, Gegenftanbe, eing, Mabel, g. Gint, fauft Beibenreich, Frankenftr. 9.

150 Mart

F. Darmstadt Köhler finben Gie ftete große Andwahl in

gebrauchten Möbeln.

Berier Teppich und 2 Melime

gegen hoben Breis zu laufen gesucht. Wogmann, Saolgoffe 26.

from Sipper Oranienstraße 23 Telephon 3471 fauft alle Arten MBbel, fow, alle ausrang, Sachen,

Möbel Mer Art werben gum öchsten Breise angelauft. Klein, Conlinkrate 3, Telephon 3490,

Mabel, Bucher, Lufter ufw. fauft Groß, Bluderftraße 27.

Rompl. Schlafzimmer, at erhalten, zu kawien if. A. Bouillon, Römer-

Gebr. Tiegeftihle an faufen gefucht. Ang. nit Breidemande an Städtifches Krantenbaus. Abftein im T.

Bu faufen gefucit: 3 Gartentijde, 1 Rofosläufer. Rinephon . Theater.

Taunnoftrage 1 Suche kl. Halbverbeck ober Brent. Raberes bei Fran Dieb. Buifenftraße 22. 1. bier.

Kinberffappwagen, gut erb., zu foufen gefucht. Bohm, Blückerftr. 8, 2 r, Gefudet ein Fahrrab (Freilauf), gebr. ob. neu. Sarms, Sonnend, Str. 84, pon 8-10 ober 8-4 libr. Gin Damen-Jahrrab au faufen gef. Regeler, Maina, Ofteniftrage 10.

Musgefammte Saare fauft Brodimenn, Sear-bandl., Rheinfir. 84, G. 1.

Ausget. Saare f. Kriege-induftrie f. a. bochit. Br. Steiner, Luifeuftraße 46, amtl. gen. Saarauffaufer.

Wellrightr. 21, ftundiger M:Cauf Gekt- u. Beinkorke Flaichen, Bapier, Lumpen n. bgl.

Acker Telephon 3930. Boftided-Stonto 19659.

Blumentöpfe fauft Hoffmann, Blumen-fund am Rarft.

sett-, Weintorte Riafden, Lumpen, Bapier, Safenfelle, Rufthaur ufm, fauft ftete Sch. Still, Billicherftr. ft. Tel. 6008. Blajden aller Art Lumben, Bapier ic. fanft G. Sipper, Oranienfte. 23. Mtb. 2. Telebhon 3471,

Zahle für Lumben ver Rilo 16 Bf., geftriefte Bollumpen ver Rilo 1.50 Mf., Reutuchabfdle, Babier, Mafchen, iswie gebr Immentopfe und Dafenfelle fauft an ben buchten Treifen

Frau B. Rieres Bm.

Alte Sportbilder

Jagd - Rennen - Schiffahrt

kauft W. Fliegen, 37 Wagemannstr. Teleph. 52.

beidvertent

Rapitalien-Gefuche 20000-30000 M.

20000-30000 2M.

1. Supsithef auf Geundbefit im Abeingau geindit, Kelbger. Ichabung vor b. Kriege 64 000 Mt. Lingeb. von Selbstaebern w. A. 867 an b. Tagbl.-B. Rachbupothef auf In Geldäftshaus in bester Lage mit bebent. Rachlaß au vert. Offeren u. K. 627 an b. Tagbl.-B.

Jamobilien

. Immobilien-Bertäufe

Bohn.-Radm.-Buro Lion & Cie., Behnhofftr. 8 T. 788. Größte Auswahl von Miet- u. Raufodjeften jeder Art.

Stets ginfi. Angebote Billen n. Ctagen in allen Breislagen fant- und mietweife, auch Umgegenb, Reber Raufer ohne Ausn, bedgaufrieben,

Joj. Bruns Buro Rheinftr. 21. W. 648.

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miete kerrschaftl. Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich, Telephon 6656. Wilhelmstraße 56,

- Moderne Willen Bierftabt, Sohe, Sonnen-berg, Abolfsköhe und Um-gebung, an verfaufen, Auf-Serrichafti, Landhaus, folid geb., 7 Sim., Diele, Seig., el. L., Gas, Obita, d. df. Rah. Laybi.-Bi. Vg MI. 45 000 fcone mod. fleine Billa, 3 Min. v. d. Anlsa, enth. 7 S., reichida, Rubeh, wen Weas, au verlaufen, Engel. Abalfitz, 7.

2 × 5-3im. Billa Rurp. Räbe, 55,000 Wet., Ritbewohn, läng. Jahre Rietbertrag a 1600 Wet., Oup. 4 % seehend, auf Off. berfauflich, ob. Bart. mit Garten zu berm. Off. u. M. 624 Zagbl. Berlag. Billa im Dam-

herrliche Lage, ichbner und reichl. Indebor, 15 Min. bom Kurbans, su berf. Breis 68 000 Mf. Aus. funft erfeilt Rarl Rude, Reroftr, 30, 1

Soone Befigung ar. Garten, freie gefunde Lane, am Balbe, 9 Rim. 2 Baltone, Diele, mit all, neuzeitlich, Ginrichtungen, fofort an verfaufen Worftstraße 23.

Friedrichroda (Thur.) au bert. Länbliche Billo, 18 Räume, Küchen u. Zubehör, elektr. Licht, Kochens. W. E. 4 Ball., Etall. u. Bafchönds u. Garten, elleterite Kur u. G.D. Loge, zirfa 5,25 ar, Preis 24,000. Aug. 6000. Supath. 15,000 Mt. Off. u. A. 856 Lagbi. Bert. Agenten verb. Derrichafit. Eingenbaus, 7.3. 25. mit Garten ufw., jehr rentabet, zu bert. Reibach, Dobb. Etr. 58.

Gediegenes Dans mit groß. Refigurant, gut. Kurl., voczügl. für Raffee u. Kondit. od. für orthopad. Anfialt geeign., preiswert zu verl., edt. zu vertauschen. Räberes unt. S. 618 gn d. Tagbl.-Berl. Selt.gunft.Angebet

Boralial, Spetulations.

Dhieft),

Sweds Ausbebung und
Teilung einer Gemeinichaft it ein 130 Auten
arokes Grunditist, dicht
on bornehmit, Villenguartier Wesbadens gefegen,
iofort febr billig au verf.

Der Beguitragte:

Ba. Lok, Stetenring 10,
Telephan 4109.

Chancenreiches bauteifes

Chancenreiches baureifes ar. "Billengelände", nobe Rurbarf Wiesbaben ju bf. Kariftrage 15, 2 Biesb.

2=Fant.=Villa in ichdner freier Lage, je 6 gimmer, Bab, Balton, hübicher Garten, preisvert zu vert. Anfragen nur v. Selbstreflett. erbeten u. E. 600 an den Tagbl.-Berlag.

Immobilien-Raufgefuche

Aleine Billa, moberne Einrichtung, im Oreife von 28-40000 M., gegen Barnabl, an t. gel. Off. u. E. 248 Tanbl.-B.

Silla
für 1 ob. 2 Fam. zu kauf.
gefuckt. Off. nur m. Br.
u. G. 627 a. d. Aagbl.-Al.
Kaufe fculbenfr. Grunbit.
gebe fleine moberne Billen
(mur 1. Sup. bel.). nabe
mittl. Barfftr. bier. Off.
u. U. 625 Tagbl.-Berlag.

In sume eine erntlassige Pension mit 50 ober mehr Betten ober gleiches Sotel ohne offentliches Reftaurant Sonnenberger Strafe ober Duffliges Restantant Sonnenverger Strage ober Duffligens Viertel. Hand, Mobiliar und Inventar müssen in gutem Zustande, Hopothesen geregelt sein. Bin ganz selider Käuser mit langialistigen Erfahrungen, kann 75,000 Mt. anzahlen. Kur solide Offerten mit wäßigen Preisen sinden Be-rüdlichtigung. Distretion zugesichert. Off. unter P. 689 an den Taghl.-Berlag.

3mmobil. zu vertaufchen Taujch!

Suche fleine Bills ober Gragenhaus in gebe Rills uber gebien. Eingenhaus, feinftr Lagen, Rölln, in Laufch, Aur reelle Ana, erbeten unter M. 866 an den Tanbl.-Berlag.

Berpaditungen

Die Reftaurationeraume 3. Karistuher hof finb fofore gu verpaditen. Rab. bei Beinrid Jung.

Unterricht

Ranbibat Randibat
bed höheren Lehrants erteilt Unterricht u. Rochhilfe in allen Fächern der
Oberrealichule. Off. unter
28. 626 a. d. Acadi. Berl.
Stanti, gebr. Lehrerin.
i. Audl. u. ert. a. Unterr.
u. Racht. R. Tabl. Bi. Wo
Ber erteilt all. Schilerin
höherer Rödchenichule, in
Sonnenberger Str. w.,

Machhilfe-Unterricht

in allen Kächern. Geft.
Zuschriften unt B. 629
an den Aagdi.Bertag.
Der erteilt arfindl. Einzelunterricht in devoelter Buchführung. Brivat. Diferten unter IB. 629 an d. Tagbl. Serl.

Rene Storre ponbeng Schönichreiben Stenographie Buchführung Majchine nicht. a. brieft. 8.4 monatt.

Generalbeeib. Dolmetich.am Lanbgericht. Rengaife 5. Schreib-Instit, f. Er wachsene



Rund- und Zierschriften unter Garantie d. sicheren Erfolges. J. H. Frings, Rheinstraße 63, 1, Ecke Schwalb Str. — Tel. 3027.

Be fann Frantein nerbs Rund u. Lad-idritt lernen? Off. mit Breisongobe u. G. 630 on den Loobi. Berlog. M. Habis, Bianistin, ert. 1st. Riad-Unt. Reifes. Kanensbaler Str. 19, Ir.

Mufitlehrerin a. Berlin erteilt Gejang. Klavierunterricht auger b. Saufe. C. Befte, Ballufer Straße 11. Barterre. Bivlin- u. Rlavier-Unters. w. gr. ert. Doin. Str. 55, 2 Berleren - Gefinden

Aktenmappe

braunes Leber, in ber Strafenb. Maing . Wies-baben, Linie 6 (pon ber Bahnbofohalteftelle Bied. baben nach bem Rurband) liegen laffen, Binber er-halt 10 Mart Belohnung.

Eb. Jul, Bingel, Biesbaben, Blücherfir, 13.

In Drojchke Mr. 174

am Donnerstag bormitiag nach Hahrt Rerotal, Bahn-hof Regenschirm mit filb. schräg gerilltem Knopf liegen geblieben. Gegen gute Beløhnung abzugeben Rerobergstraße 21.

Geldäftl. Empfehlungen

Gerren and Damen finden autburg, Mittage-tifft, Bismardring 43, 1. Sareivitube Mertur Beberg. 25, 1. Wernt, 1612

Aleidertlinit Dobbeimer Str. 2, 1

embf, fich tilcht, Geneib, Damenfrifent empfiehlt sich im Krisser. Ondusieren außer dem Saufe. Unterricht wird erteilt. Offert. u. O. 629 an den Tanbl.-Verlag.

Weißnäherin empf. fich im Anf. u. Aus-beif. v. Wäsche in u. auß. d. S. Off. T. 247 Tgbl.-B. Rub. u. Counbeitopflege G. Renbl, Glenbugeng. 9, 1 Ind. Smanheitspflege Misi Smeli. Gdmetbedier Str. 10. 1. Elg. Hand-Jugpflege von 11-8 abendo; baf. frans Stb. fr. Effriebe Mener, Rirdignffe 19, 2 L

Schönheitevfl., Ragelvfl. Prieda Michel, Launus ftraße 19, 2, am Rochbr

Eleganie Ragelpflege.

M. Bomersheim, Tabbeimer Strafe 2. am Refibens-Theater.

Smönheitspflege! Dora Bellinger, Schwal-bacher Strafe 14, 2, am Refibens-Theater.

Schonbeitenflege, Rogelpfl. 6. Ruborf, Mittelftr. 4, 1, an ber Langgaffe.

Berichiedenes

1500 Mark

gegen Sicherheit und aute Linfen auf 6 Monate so-fort zu leib, gesucht, Off. u. E. 629 Tagbl. Berlag. 400 Mt. von Selbigeber zu 7 % auf 4. Jahr gegen Schuldschem losort ge-sucht. Offerten u. R. 248 an den Lagdi. Berlag.

Mk. 20-40,000. fuche ich mich ftill ob, tötig an lohnenbem Unternehm, ober Kabrif zu beteiligen unter Sicherstellung bes

Betrages, Briefe unter M. 846 an ben Taghl. B. Etr. Ber liefert tagl. 1/2 Ltr. Biegenmild?

Sigmund Levy.
Raifer-Friedrich-Ring 84.
Aus Privathand
ein Klavier zu mieten gefucht. Angeb. u. R. 248 Lagbi.-Berlag.

Wiobelmagen.

Wann fährt Möbelwag, leer von hier ob, Umgeb. nach Giehen? Off. Aub. Reufch, Bismarden, 35. 2. Tvelcher Anabe ob, Mäbch. bringt gegen entiprechende Vergitung 3—4mal wöch. einer Viege Grünfutter? Offerten unter W. 628 an den Tagbi Berlag.

Schladen

fönnen abgefahren werd. Kostah Dams. Detheim, Wo fann g. Getränke abgebolt werden? Rah. Lahnstroke 44. Sth. 1 L.

Achnitrafie 44. Sth. 1 L.
Schlasten f. Gartenwege
t. holteni, abgeholt werden.
Karl Blumer u. Godin.
Dobbeimer Etrafie 61.

Rind
(and distr. Serl.) wird in aute liebevolle Vieren unter
d. 625 a. d. Lagbl. Berl.

Muftand. Serr. fatbol.,
mittl. Fig., 36 J., in d.
Stell., w., mit e. braven
folid, bansl. Frank., fath,
diveds Seirat bel. zu w.
Fraul in dien. St. nickt
ausgeschi Anondm gwed.
168, Verschwiegenh. Ehren.
166, Geff. Offerten u.
189, 627 an den Lagbl. B.

Was Sie suchen, finden Sie durch mich.

In biefer ichweren, gefellichaftslojen Rriegszeit er das dobbette medititu Ranbnisvolles Wefen tennen gu lernen. 3ch mache Berren und Damen ber Gefellichaft in vornehmfter u. bistretefter Belfe für eine fpatere Che miteinanber befaunt.

Frau C. Dietz, Teicphon 1599,

Luifenftrage 22, I.

ein vorzüglich bewährtes anregendes Mittel bei Schwächezuständen

jeder Art. Alleinverkauf per Flasche 3.50 Mk.

Sprechgeit von 10-1 und 3-7 Uhr. Befte Meferengen fteben gu Dienften.

Belohnung bemfeniaen, Belgier mir ben am Freitag, ben 3. b. Monats geftoblegen

od. 37—38 Mir., wieber, bringt, und 50 Wtf. Bel. bem, ber ben Täter aur Angeige bringt, Befre-Levin, Wilhelmstrafte 54.

Baltoutaften Ton 30, 40, 50 cm L, 1,50, 2,20, 2,80 Mi., Blumenampela.

Julius Mollath Schulberg 2. Five, 1956.

Brennhol3 Buden umb

Alejern ejenjertig 25 cm geichnitten

jojort in Waggons abzugeben. F 200 Otto Edelmann, holyhanblung

Midaffeuburg.

Deutiche Masierapparate

m.ent.Gillefteflingen m. gebogener Rlinge gu haben bei

Rramer, Launnaffe 26 Iomaten u. Aurbis in Töpfen ges. sotvie sämtliche Gemitepflanzen zu haben in der Garinerei von B. Serzog, am Held-weg h. d. Mantenspelschule

Gemufepflanzen,

befonbers ftarte Bare. alle Sorten ber 100 2 M. Sellerie u. Lauch 3 M. Tomaten, extra ft., 25 Bf. Sabatpffangen St. 15 Bf.

Zerdinand Tifmer, Mutamm-Milee. Gemüfepflanzen

frarte Bare, groß. Borrat Gärtneret Friedrich Catta linte ber Labnftrabe.

Schützenhof-Apotheke, Langgasse II. Achtung! Bobnenstangen 25 und Mi. das Hundert gibt A. Schmidt, Bieritadt,

ab M. Schmibt, Bintergaffe 6. Gartenfies

lief. Speditionsgefellicaft Bieskaben, Abolfftrabe 1, Telephon 872. 815 Stadt-Umzüge

Reberlanberandy., Berbad. Beffer, Bleichftrafe 20, 1. Reblen, u. a. Transporte n. an Gena, Dogbeimer Strofte 192, deb. 3 r., da-jelbit auch Wagen zu berl.

Mustaben von Rohlen u. fonit. Muhren bef. bill. Reith, Starlitvage 89.

Strümpfe merben billig und fcnell reparient

Süssholz inPak. z. 20 AVerkauf

Schulberg 25, Bart.

Ernst & Witt, Abt. 103 Hamburg 28,

Sofal u. Betten merden gut aufgearbeitet Rheinstraße 47, Stb. 1 L

Amtliche Anzeigen

Die städtische öffentliche Lastwage in der Schwal-kader Strage wird werk-täglich in der Zeit dom 16. Märs die einschließt. 15. Seut dan 6 Ude nach-mittags die 12 Uhr nach-mittags und dan 1 die 7 Uhr nachmittags in Be-trieb gehalten. Som 12—1 Uhr nach-mittags die die die ge-schlichen. Biessaben, 12. 8, 1918. Städetiches Alaiteamt.

Tages=Beranftaltungen

Theater

Bonigl. Schanspiele Lonnerdiag, 9. Mai. 43. Borftellg. Abonnem. B.

Cannhanier

Sandlung in 3 Aufgügen ben Richard Bagner. Landgraf von Thüringen

Dr. Lauf Rnupfer a. . Zannhaufer . Dr. Streib Boitram . Dr. be Garmo Balter von ber Bogelweibe . . Dr. Echerer Biferolf . Dr. Coutenborf Beinrich . . . Dr. Echorn Reimar . . Dr. Ripnis Elijabeth . Frl. Genersbach

Benus . Frl. Englerth Junger hirte . Fr. Krämer Frl. Hertel Frl. Doepner . Frl. Roje . Frl. Has Muf. 61/2, Enbeetwa 101/2.

Freitag, 10. Mai. 43. 2 orftelig, Abonnem. C. Bum erften Male: Saul.

Tragobie in 5 Aufgugen bon Friebt. Gebrecht. Sanl Dr. Everth Michal . Frau Lummel Jonathan . Dr. Echwab David . . Dr. Albert Abner . Dr. Ehrens Abigail . Frl. von Panlen Camuel . Dr. Bolln Mojes . Dr. Legal Galomo . Dr. Eteinbed Desta . Dr. Bernhöft Ammon . . Dr. Lehrmann Abel . . . Dr. Biegner Anführer ber Philifter

Dr. Mebus Gin Mest . . Dr. Anbriano Mahnlinniger . Dr. Reune Gin Greis . . Dr. Marfe Braun-Groffer Großmann-Treu Eine Bache . . Dr. Epieß Bin Bote . . Dr. Maichel Arieger Saule Dr. Senohad

Berichmo or. Andriano ir. En . 7, Enbe etwa 91/4 Uhr. & efideng-Chenter.

Donnerding, 9. Mai. Rachm. 1/24 Uhr. Ermaß. Br. Familie Sannemann.

Schwant in 3 Alten von B. Leon und A. Engel.

Unter ber blühenden Linde.

Ein frohlig es Spiel mit Gejang in 3 Atten von Roftner und Tesmar.

Mufit bon Gr. Gellert. Melling . Ostar Bugge Motter . Erich Möller Liburtins Georg Maya. G. B. Bih . Heinz Kargus R. Erkens . Rubolf Onno Dotte . Margit Peyba. G. Maffina . Kinna Agte Epi Bolfert Rotter . Achterberg . Guftav Schend Otti . Albuin Unger Bilma Spoht Werba Ebith Biethale Friebel Eifa Tillmann Mieze . Cacilie Befeier Rathe Riemeier Brifa . . Mgnes Bieganb Roja Knapp grough Mlois . . Guftav Frobofe Johann . Brib Berborn Gine Magb . E. b. Beaubal Mnf. 7, Enbegegen 10 Uhr.

Freitag, 10. Mai. Der Weibsteufel

Drama in 5 Atten von Kacl Schönherr. Der Mann Dans Fliefer Sein Weib . Lucie Höflich als Gaft Grennjäger . 29. Chanbon Unfang 7, Enbe nach 9 Uhr.

Konzerte

Donnerstag, 9. Mai. Vormittags 111/, Uhr Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage Leitung: Konzertmeister W. Sadony.

Nachmittags 4 Uhr: Im Abonnement

Rich. Wagner-Konzert.

Leitung: C. Schuricht, Stadt. Musikdirektor. Orchester: Stadtsiches Kurorchester.

1. Ouverture zur Oper Tannhauser". Siegfried-Idyll.

Vorspiel und Isoldes Liebestod aus d. Oper "Tristan und Isolde". Tonbilder aus dem Musikdrama "Die Wal-

Abends 8 Uhr: Abonnements - Konzert.

Städtisches Kurorchester. Leitung: H. Jrmer, Städt. Kurkarellmeister.

Ouverture zur Oper "Semiramis"v. Rossioi. Großes Duett aus der Oper"Die Hugenotten" von G. Meyerbeer. Festtanz und Stunden-

walzer aus "Coppelia"
von L. Delibes.
Ouverture zur Oper
"Die lustigen Weiber"
von O. Nicolai.
Ungarische Rhapsodie

Nr. 12 von F. Liszt. Fantasie aus der Oper "Traviata" von Verdi.

Freitag, 10. Mal. Vorm. 11 Uhr: Konzert des stadtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Abonnements-Konzerte. Stadt, Kurorchester. Leitung: H. Jrmer, Stadt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr: 1. Hochzeits-Marsch aus "Ein Sommernachts-traum" von F. Mendels-

2. Hellafest aus der Oper "Königskinder" von E. Humperdinck. 3. Mondnacht auf der Alster, Walzer von

O. Fetras.

4. Die Quelle, Ballett-musik von L. Delibes. 5. Ouvertüre zur Oper "Die diebische Elster" von G. Rossini. Saltarello von Gounod.

Das Herz am Rhein, Lied von H. Hill. Fantasie aus der Oper Die Zauberflöte" von W. A. Mozert.

Abends 8 Uhr:

Ouverturez. "Phaedra" von J. Massenet.

Einleitung zum 3. Akt. Tanz der Lehrbuben und Aufzug der Meisterund Aufzug der Meistersinger aus der Oper
"Die Meistersinger von
Nürnberg" v. Wagner.
Solvejgs Lied a. "Peer
Gynt" von E. Grieg.
Ouvertüre zur Oper
"Der Freischotz" von
C. M. v. Węber.
Tarantelle von Liszt.
Fantasie aus der Oper

Fantasie aus der Oper "Tannhäuser" von R. Wagner.

Kriegsmarsch aus der Oper "Rienzi" von R. Wagner.

Gigentumer umb Leiter: Dr. phil. Dermann Rauch. Ferniprech - Anichlug 49. :: Ferniprech - Anichlug 49.

Montag, ben 13. Mai, abenbe 71/2 Uhr: Dubenbfarten ungultig. Fünfgigertarten ungultig. Rur einmaliges Gaftfpiel

Künftlerische Tänze

Joachim von

Preise ber Blüte: Solon-Loge MR. 8.50, 1. Rong-ge Wif. 6.50, 1. Nang-Balton Wif. 6.— Orchester-siel Wif. 6.—, 1. Sperring Wif. 5.—, 2. Sperring 8.—, 2. Rang Ldf. 2.—, Balton RR. 1.50. Der Vorverlauf beginnt Freitag, den 10. Nai.

Airchg-Odeon-Theater Spielplan

Morgen Freitag letzter Tag! Erst-Aufführung des großen phantastischen Schauspiels in 4 Akten

-:- Die goldene Brücke -:-mit Fraulein Magda Madelnine. Von Ehrgeiz geblendet. Hervorragendes Kunstler-Drama in 2 Akten.

Jugend keunt keine Tugend. Lustspiei in 2 Akten mit Rose Theby und Harry C. Myers. Schnurzei als Menschenaffe Konsul. Lustspiel.

Bilder aus Oberfranken. Natur.

Wellritzstraße 6-

Zur Aufführung gelaugt: Des Lebens ungemischte Freude.

In der Hauptrolle die Kinokönigin :: FERN ANDRA :: sowie das abliche Beiprogramm.

Täglich nachm. und abends Künstler-Konzerte.

NB. Beide Konzerte finden bei jeder Witterung statt.

House and Sonatog varstärktes Orchestes.

Für Kinterbliehene gefall. Krieger Samstag, 11. Mal, 71/2 Uhr, Casino, Friedrichstr. 22:

Schreiber's Conservatorium, Adolfstr. 611 MONZERT (musik. dram. Abend)

von einigen Lehrkräften des Instituts: Frl. Luise Keiser, Opernsängerin, Frau Flia Wilhelmy (Deklamation).

Hr. Max Pascha, Kgl.Kammermusik. (Violine), sm Königl. Theat-r, Dir. Franz Schreiber (Klavier), Frl. Lilly Goebels (Begleitung).

Sonate f. Kl. u.V., von C. Franck; Lieder von Reger, Schubert, Mozart, Pfitzner, Richard; Dichtungen von Presber, Liliencron, Jensen, Falke, Löwenberg, Wildenbruch, Ernat Ebner-Eschenbach, Karten zu Mk. 3, 2, 1, Schülerk. 50 Pf. durch Musikalienhandle, von Franz Schellenberg, Kirchg. 33 u. abends am Eingang. — Die für 24. Marz, 5. April, 4. Mai bereits gelösten Karten

4. Mai bereits gelösten Karten



Erst-Aufführung.

Sein letz

Drama eines Menachenschieksals in 6 Akten von Carl Heinz Wolff.

Cottchen und das hohe C.

Lustspiel mit Ciare Schwarz.

Samstag, 11. Mai und folgende Tage: Gastspiel

der Harmonie-Film-Gesellschaft Berlin unter Mitwirkung des gesamten Balletts d. Deutsch. Opernhauses Berlin.

KINEPHON

Erst-Aufführung. Nur noch heute und morgen!

Die Rose von Dschiandur.

Glanzvolles exotisches Drama in 4 Akten. In den Hauptrollen:

LYAMARA die durch ihre Schönheit und Anmut berühmte-

Fantasietānzerin. Friedrich Zelnik der geniale Charakterdarsteller als Sultan von Dschiandur.

Interessante Naturbilder.

HEDDA VERNON die talentvolle Künstlerin in ihrem neuesten Werk:

 Der Uebel grösstes aber ist die Schuld.

Lebenstragödie in 3 Akten. Antang 3 Uhr

vornehmes Buntes Theate

Wegen des starken Andranges

finden heute am

Himmelfahrtstage

Vorstellungen

Nachm. 3 Uhr zu halben Preisen.

2. Vorstellung 5 Uhr.

3. Vorstelling & Uhr.

In jeder Vorstellung der großartige

Bente Donnerstag, 9. Mai (Chriftishimmelfahrt):

Bollzählige Garnifonkapelle. Leitung: Dbermufikmeifter Dt. Beber-

Auserwähltes Vrogramm. Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Bf.

MONOPOL

Wilhelmstr. 8.

Allein - Erstaufführung!

Es gibt nur Eines auf der Welt was ewig ist - - die Liebe.

Drama aus dem Studentenleben in 6 Akten. In der Hauptrolle die temperamentvolle

Leontine Kühnberg.

Schöne Naturbilder.

Die Müllers.

Urfidele Familiengeschichte in 2 Kapiteln.

Anfang 3 Uhr.

Pernspr. 1086 22

Tiglich die beliebten Tulpenstiel-Konzerte.

| Sensations-Gastspiel |

Weltmeister d. humor. Vortragskunst Und die übrigen Konzert-Solisten. Auftreten d. Konzert-Einlagen ab 8.30. Sountage 2 grosse Konzerte 4 u. 71/2 Uhr. neine erhöhten Eintritts-Proise.

Vergnügungs-Palast

Gross-Wieshaden

Dotzheimer Str. 19. Fernruf 810.

Heute Himmelfahrtstag 2 ungekürzte Vorstellungen nachmittags 31/2 u. abends 8 Uhr.

10 Attraktionen 10,

Mahnström's Zwerge

3 Romanis Karl Pauly Joh-Bar

2 Ferdinandos

usw. Im Cabaret: Vollständig nenes Programm.

Im Restaurant: Konzert der Liliputaner. Zum ersten Mal in Wiesbaden.

Breisaushang für Gemüse und Obfi.

Auf Grund der Bundesratsbewerdnung bom Schlember 1915 (Reichs-Gefesbl. S. 130) wird

bestimmt; § 1. Wer Gemüse und Obit, gleichviel, ob in-ündischer oder ausländischer Bertunft, seilbült, ist verpilichtet, die Breise jowohl im Schausenster als im Berkausstraum in schwarzen, mindestens 2 cm rohen Buchischen aus weisem Untergrund an gut

fichibarer Stelle amöguthigen. Außerdem muß an jeder im Laden oder Schau-feniter besindlichen Warensorie und an jedem ein-zelnen Behälter, in dem sich Gemüse oder Obst be-sindet, an sichebarer Stelle eine Preistasel angebracht

imdet, an lichtbarer Stelle eine Preistager ungestellt werden.

§ 2. Die durch den Breisaushang und die Breisteieln.

§ 2. Die durch den Breisaushang und die Breisteielnen Breife gelten als Breisforderung im Sinne des § 5 der Bekanntmachung gegen übermäßige Breistieigerung dem 23. Juli 1915 (Reichs. Weichol. S. 467.)

Die angehündigten Breife dürfen nicht überschriften werden. Die Abgade der im Kleinberlauf üblichen Rengen an Berdraucher zu dem angefündigten Breife gegen Barzabhung darf nicht verneugent werden.

§ 3. Zuwöderbandlungen werden mit Geldstrafe dis zu einbundertrümfatg Warf und im Undermögensfalle mit doft die zu der Wochen bestraft, sofern nicht andere Korschriften ichwerere Staafen androcen.

§ 4. Diese Berordnung tritt josort in Kraft. F 591

Wiesbaden, den 17. Juli 1917.

Städtische Preisdruffungsfielle.

Verein Franenbildung—Franenfudium E. D. 18. Mitglieder-Berfammlung am 10. und 11. Mai 1918 in Biesbaden.

Brogramm:

Freitag, vormittags 91/4 Uhr, im Saale bes Bart. Spotels, Bilbelunftrage:

1. Eröffnung der Witgliederversammkung u. Bericht über die Bereinsarbeit. 2. Bortrag des Geren Geh. Hofrat Stadtschulrat Dr. Sichingen - Wannheim über

"Befen und Biel ber Ginheitefchule".

Freitag, abenbs 81/2 Uhr, im fleinen Saale bes Aurhaufes: Deffentlicher Bortrag bon Frau Marianne Beber-Deibelberg über

"Die befonderen Rulturaufgaben ber Frau".

Samstag, ben 11. Mai, vermittage 9% Ihr, im

Antrage. Borrag bon Dr. Glifabeth Altmann Gottheiner - Bonnbeim über

Trager und Organe ber fogialen Fürforge".

3. Bortrag von Dr. Marie Glifabeth Lubers . Duffeldorf über

Die beffere gewerbliche Ansbildung der Frau".

4. Berichiedene Bereinsangelegenheiten. Auch Richtmitglieber haben Zutritt. Teilnehmerkarten pu IRI. für die ganze Tagung am Eingang des Sibungs-nales, Bart-Hotel, Freitag vormittags 9 Uhr. F573

Verein Frauenbildung-Frauenfludium

18. Mitgliederversammlung Breitag, ben 10. Mai, abends 81/2 Uhr, im fleinen Saale bes Rurhanfes:

Deffentlicher Vortrag von Gran Marianne Weber, Seibelberg,

"Die bejanderen Auffnranfgaben der Fran". Bintritt frei, auch für Richtmitglieber. Der Borftanb.

in nur guten Qualitäten.

Conrad Vulpius

Markisir. 30, Ecke Neugasse 26.

K. A. Seife, Zusatz-Seife K. A. Seitenpulver

auch für Wiederverkäufer gegen Mai- u. Juni-Karten

Seifenfabrik Gustav Erkel, Langgasse 17.

Stets Eingang von Beleuchtungs-Körpern



eleg. u. einf. Ausführung Alle Gas- u. Petroleum-lampen ändere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme

werden in jeder Form und Grösse in eigener Werkstatte angefertigt.

Elektr. W. Hinnenberg Inst.-Gesch. Langgasse 15. :: Tel. 6595.

Kü - Da - Kleid!

Ausstellung

61 Grosse Burgstrasse 61 Wiesbaden.

Vom 10 .- 18. Mai Ausstellung

MODELLE

in Batik, Hand- u. Kurbelstickerei nach eigenen Entwürfen.

Auguste Diel

Atelier für vornehme künstlerische Damenkleidung.

Wunschgemässe Anfertigung.

Echten alten 48-48%ig.

3wetichen= branniwein

bodifeine Bore, empfehl. Gebrüder Aillan.

Dobheimer Strafe 29. Telephen 2226.

la Apfelwein, naturrein!

Biegen Aufgabe des Birtsichoftsbetr, verf. ich meine Apfelweine in Flaschen u. lietnen Gebinden. Bestell, ver Karte oder I. F. 2502 oemigt. H. Söbler, Friedrichtraße 44, Oth. 2 St., Karlsruher Soi.

werben fdid garniert, faffaniert, Borten. Tull-hute nach neueften Mobell. gearbeitet. Aufaten werd, vermendet. Tabellofe Arb.

Sedanplat 9, 2. Erfiffnffige

Frantfurter Butbireftrice, Saarneke, Hanbennehe Did. 14.50, Stirnnehe Tid. 15.50, Größe 40/40. Breis freibleibend. Gar. echies Menichenh. Ertra groß, borzüglicher Eit.

Germann Vachr. Saarnes Großbandlung. Brühl bei Köln a. Rb. Schlohitrate 15. F143

Daar- u. Mundwaffer in noch Friedensqualint. Schlof. Drogerie Siebert, Martittage 9.

Sojentrager, gute, fraftige, in Breislagen.

Herm. Rump, Gattler. Roribitrose 7.

Domanen-Berpachtung.

Die Domane Kleebergerhof mit Kellershof im Cherweiterwaldkreite. 1% Kilameter von der Eisenbohnstation Hadenburg entfernt, foll Mitwoch, den 22, Mai 1918, vormittags 9 Uhr, in Biesbaden, Luifensteade 19, im Situngsfaale der Königlichen Regierung. für die Zeit vom 1. Juli 1918 dis 1. Juli 1936 meistend dertweitend derben. Geobe 19.771 Sektar (bisher 92.797 Sektar), Grundsteuer-Reinertrag: 1881.28 M. Erforderliches Vermögen: 145 000 M. Bishrige Kacht 7297.18 M. Rabere Austunit, auch über die Koranssehung der Zulasung zum Beistbieten, erteilt: F271 Königliche Regierung.

Abteilung für direkte Steuerun, Domanen und Forsten zu Wiesbaden, den 24. April 1918.



Charlotte Gieseking-Feilner Konzertsängerin

Schulerin von Heinrich Knote u. Willy Juvet, Paris, erteilt Gesangunterricht.

Zu sprechen vormittags Klarenthaler Strasse 2.

Schreibers Konservatorium Adolfstrasse 6, II.

Ab 15. Mai neue Kurse in Gesang u. Theaterfach des Herrn Leo Schützendorf, Kgl. Hofepernsänger. Schauspielkurse: Frau Ella Withelmy, Herr Brühl, vom Residenz-Theater. - Anmeldungen für alle Facher der Musik täglich 11-1 und 5-6 Uhr.

Befreiung, Mrland, Burudftellung, Entlaffung, Berfeb., Throngefuche, Militär. Entlassung, Berjet., Ehrongesuche, Schriftsche an alle Behörd. in. größt. Gesuche Erfolg b. Rechtsburg Gullich, Wiesb. Rheinstr. 60. Austunstr. Hilfsbienst etc.

Meine fraftigen Tisch= und Wand= Raffee = Mühlen mahlen faft alles. Brima Waschmittel per Bib. 1 Mt. empfieblt Brühl, Kriebrichste. 37, 3,

> Dein gutes berg ruht fanft in Frieben, Emig beweint von beinen Lieben.

Diefbetrubt erhielten wir bie traurige Rachricht, bag unfer lieber Cohn, Bruber, Schwager und Ontel, ber

Landflurmmann

im Alter bon 34 Jahren infolge fcmerer Bermundung in einem Felblagarett geftorben ift. In tiefer Traner:

Eltern und Gefdwifter.

Wiesbaden, ben 9. Mai 1918. Bleichstraße 43.

Fritz Lehmann, Juwelier

Kirchgasse 70

neben Thalia-Theater Fernruf 2827. Fernruf 2827. 22 Grosse Auswahl in Juwelen.

:: Viele Gelegenheitskäufe :: Die reell billigen Preise sind in meinen Schaufenstern offen ersichtlich. 404

Ankauf von Brillanten.



Manfmannisme Privaticule Walter Baul Rirchgaffe 24, II.

Alaffen. u. Ginzelnnterricht. Lages. u. Abendiehrgange

Dora Wiss Willy Schneider

Verlobte.

Bingen.

Leipnig

Statt Karten. Käthe Mundo Hans Müller

Leutnant d. Res. Verlobte.

Zur Zt, in Urlaub.



Am 27. April fiel furs Baterianb unfer lieber Gobn und Bruber, ber

Gefreite

Otto Hack

Inhaber bes Gifernen Rrenges 2. Rt. vorgeichlagen jum Giernen Kreuze 1. At., nach breifahriger, treuer Pflichterfüllung im blubenben Alter von 221/2 Jahren.

Die tieftrauernbe Familie : Deinrich Sack, Portftraße 18.

Donnerstag morgen entichlief fanft nach fcmerer Rrantheit unfer beiggeliebter Sohn und herzenöguter Bruber

Kurt Espert

im Miter bon 13 Jahren.

In tiefer Trauer:

Beter Cfpert nebit gran und Rinbern.

Wiesbaden, ben 9. Mai 1918. Reugaife 18.

Die Beerbigung findet Samsta, 11. Mai, nachm. 1/14 Uhr, vom Subfriedhof aus ftatt.

Danklagung. Rur auf biefem 2Bege.

In herzlicher Dankbarleit gebenkt all beret, die mir mahrend bem Krantsein und anlählich bem Heimgang meines ib. Mannes

Brediger W. E. Bolkner Biebe erwiesen haben. Marie Bollner.

Dobheimer Strafe 51.

Danklagung.

Gur bie Beweife mohltnenber Teilnahme bei bem Beimgang unferes lieben Entichlafenen, fagen wir auf Diefem Bege berglichen Dant. herrn Bfarrer D. Schloffer für feine troftreichen Borte und ben Freunden und Mitgliebern bes 2Biesbabener Mannergefang-Bereins, welche ihrem Cangesbruber bie lette Chre erwiefen haben, befonberen Dant.

> Kamilien Albert Kempf u. Zud. Zenich.